

Muzelius:  
Trichter  
der latein.  
Grammatic.









# Trichter

Der

Lateinischen Grammatic

oder

Exercitia,

Welche so wohl nach der Langischen  
als Märckischen kleinen Grammatic  
eingerrichtet,

wodurch dieselbe

Auf eine leichte Weise

in kurzer Zeit

Der anfangenden Jugend

kan beygebracht werden

von

**FRID. MUZELIUS**

Des Joachimsthalischen Gymnasii  
Prof. und Con-Rect.

Cum Privilegio Regio

---

Zu finden in Berlin bei David Gottlieb Schaks  
an der langen Brücke.

NB. Die Märdische kleine  
Grammatic ist im teutschen  
citirt, und die Langische im La-  
teinischen.



L22,23

[Linn 4740]



Reg. I. p. 14.

1) 1. **U**rser 2. Knecht ist 3. treu, 4. dieser 5. Fuhrmann ist 6. erfahren und 7. klug. Der Maj: 8. ist 9. angenehm, und der 9. Südwind ist 10. warm. 11. der Euphrat ist 12. schnell, und die 13. Spree ist 14. tief.

2) Reg. 2. p. 14. 1. Eva ist gewesen die erste 2. Mutter, 3. aber unglücklich. 4. Dieser 5. Eichbaum 6. ist hoch, 7. aber 8. dieser Buchbaum 9. ist niedrig, ja am aller-niedrigsten p. 11. § 5. Corinthus ist 10. zerstört; 11. Egypten 12. ist fruchtbar, 13. und reich.

3) R. 3. p. 15. Das a ist 1. erfreulich, und das c 2. traurig. 3. Dieses 4. Spazieren 5. ist lustig 6. und angenehm; 7. aber 8. dein Adieu 9. ist mir betrübt gewesen. Der 10. helle 11. Morgen 12. ist da, 13. das Betrübte 14. gestern 15. ist vorbei. 16. Der Senff 17. ist scharf; 18. und die Zwiebel 19. ist stickend?

4) p. 9. § 1. 1. Lysias der Redner war 2. berühmt, 3. aber Demosthenes ist gewesen berühmter p. 10. §. 4. und Cicero der aller berühmteste p. 10. §. 5. unter allen Redner.

4. Frankreich 5. ist warm, 6. Spanien noch wärmer, und Africa am allerwärmsten. 7. Die Bolle, 8. ist scharf, 9. der Esig noch schärffer, und der 10. Senff am allerschärfsten p. 10. § 4.

U

S)

1) 1. Noster, nostra, nostrum. 2. Servus 3. Fidus, a, um, 4. hic, hæc, hoc. 5. Auriga 6. peritus; a, um, 7. prudens 8. Sva-vis, e 9. auster 10. calidus, a, um. 12. Euphrates. 12. rapidus, a, um. 13. Sprea 14. profundus, *Langii Gramm.* p. 5. §. 1.

2) 1. Primus, a, um, 2. Mater 3. infelix 4. hic, hæc, hoc, 5. Quercus 6. procerus, a, um, 7. sed 8. Buxus 9. humilis 10. delectus 11. Ægyptus 12. foecundus, a, um. 13. Dives. p. 6. §. II.

3) 1. Lætus, a, um, 2. tristis, e. 3. hic, hæc, hoc, 4. ambulare 5. jucundus, a, um, 6. svavis e, 7. verum. 8. tuum vale 9. tristis, e 10. clarus, a, um. 11. mane 12. adest. 13. tristis, e 14. heri 15. præterit. 16. Sinapi. 17. Acer, acris, acre, 18. cepe 19. foetidus a, um p. 6. §. 3.

4) p. 9. §. I. 1. Orator 2. clarus 3. sed 4. Gallia 5. calidus, a, um, 6. Hispania 7. cepe 8. Acer, acris, acre, 9. Acetum 10. Sinapi. p. 34. §. 6. 7. & 8.

ne  
en  
a

5) p. 23. 1 Die Grammatic ist 2 nicht allein 3 die nöthigste, p. 12 §. 7. 4 sondern auch 5 die schwehrste 6 Kunst p. 11. §. 5. 7 die Music 8 aber ist angenehm, 9 ja 10 angenehmer, oder gar 11 die allerangenehmste unter p. 193 r. 6. den Künsten Der Affe 12 ist zwar 13 am allerheßlichsten, 14 aber doch am allergleichesten 15 dem Menschen, unter allen Thieren. 16 Ein Comet 17 ist feurig 18 wie auch ein Planet 19 hell ist, 20 doch ist ein Stern 21 heller, und die Sonne am allerhellesten. die 22 Finsternis ist 23 schwarz.

6) p. 28. 1 Ein fetter 2 Acker 3 ist fruchtbar. 4 Ein ge-  
kochter 5 Krebs 6 ist roh, 7 an Farbe, 8 und gut 9 von Ge-  
schmack. 10 Ein scharf Messer ist nützlich. 11 Ein fatter 12  
Hund 13 ist faul. 14 Ein Ehrlicher 15 Mann 16 ist ehren-  
werth. 17 Die Rabe 18 ist schwarz, ja schwärzer 19 als 20 die  
Krähe, und am aller schwarzesten p. 11. §. 4. 21 unter allen  
Vögeln § 2 daß 22 Gold ist 23 gelb, daß 24 Silber 25 blaß.

7) p. 45. 1 Eine Perle, 2 ist kostbar 3 und weiß, 4 der Feuer-  
brand 5 ist schwarz. 6 die rothe 7 Farbe 8 ist angenehm  
9 den Knaben, 10 aber die Ehre 11 lieb den Männern. 12  
eine Blum 13 ist angenehm 14 den Augen 15 und lieb-  
lich 16 der Nase, 17 aber das Gefängnis 18 ist unflätig  
19

5) p. 23. 1 Grammatica, ce, p. 11 §. 3. 2 non solum 3 necessarius, a,  
um. 4 sed etiam 5 difficillimus, a, um 6 Ars 7 Musica, ce,  
8 svavis 9 imo 10 aut potius 11 simia 12 quidem 13 tur-  
pis 14 similis 15 bestia 16 cometes 17 ignitus., a, um, 18  
planetes 19 clarus 20 Stella 21 Sol. 22 tenebrae 23 niger, a, um.

6) 1 Latus, a, um 2 ager 3 fertilis, c. 4 coctus, a, um 5  
Cancer 6 ruber, rubra, um. 7 color, is 8 bonus 9 Sapor, is,  
10 Acutus, Culter utilis 11 satur, a, um. 12 canis 13 piger,  
pigna, um. 14 bonus, a, um. 15 Vir 16 colendus a, um,  
17 corvus 18 niger, nigra, um. 19 quam 20 cornix 21  
avis. 22 aurum 23 flavus. 24 argentum 25 pallidus. p. 14. §. 6.

7) 1 Unio, onis. 2 pretiosus, a, um, 3 candidus, a, um, 4  
titio 5 niger, nigra, um. 6 ruber, rubra, um. 7 color. 8  
gratus, a, um. 9 puer, i. 10 honor, 11 Vir, i. 12 flos, oris, 13  
gratus, 14 oculus, i, 15 svavis. 16 nasus, i, 17 carcer, is 18 fordidus

19 und betrübt 20 dem Dieb; 21 der lincke 22 Fuß ist 23 so groß  
24 als der rechte 25 Fuß, und selten 26 größer. 27 Der Grenz-  
stein 28 ist nöthig 29 auf 30 dem Acker, 31 und der Garn-  
stock 32 ist nöthig 33 zu dem Netz.

8) Exc. 1. 1 Dieses Rohr 2 ist lang, 3 und doch 4 leicht.  
5 dieser Hagel 5 ist sehr schädlich 6 der Saat. 7 Diese Fin-  
sterniß 8 ist sehr 9 dick. 10 dieses Bild 11 ist am aller schön-  
sten 12 und auch am gleichsten 13 dem Könige. 14 Eine gute  
15 Ordnung 16 ist löblich. 17 Der Rand 18 des Wachs 19 ist  
grasat, 20 die Thürangel 21 ist eisern 22 wie auch 23 die  
Krumme 24 Hacke, 25 und die krumme Schiffhacke.

9) Exc. 2. 1 Weil 2 diese Rede 3 des Cicero ist gelehrt 4 u. zier-  
lich 5 ja 6 am aller zierlichsten 7 unter p. 193. all. n, 8 derowegen  
ist auch das Lesen angenehm 9 und lieblich p. 46. exc. 2. 10  
ob schon dieser Baum 11 hoch ist, so ist doch das 12 Meer  
13 tieffer und am aller tieffesten. 14 wie 15 der Marmor  
16 hart 17 ist, so ist hingegen 18 das Herz 19 weich. 20 Das  
Fleisch 21 ist zwar 22 gut, 23 aber der Roggen 24 ist nöthig  
U 2 ger

19 trilis 20 fur, is, 21 pes sinister, fra, trum, 22 tantus, a,  
um 23 quantus, a, um. 24 dexter, dextra, um, 25 raro 26  
major 27 limes, itis. 28 necessarius 29 in 30 ager, agri 31  
ames, itis 32 ad 33 rete. p. 21. §. 1.

8) 1 Arundo 2 longus, a, um, 3 tamen 4 levis. 5 gran-  
do, inis, 5 noxius, a, um, 6 leges, etis. 7 caligo, inis 8 val-  
de 9 densus, a, um, 10 imago 11 pulcher, pulchra, um. 12  
similis 13 rex, regis. 14 bonus, a, um, 15 ordo 16 laudabi-  
lis, e, 17 margo, inis 18 rivus i. 19 gramineus 20 cardo inis.  
21 ferreus, a, um, 22 uti etiam 23 curvus, a, um, 24 ligo 25  
harpago. p. 21. exc.

9) Quia 2 oratio 3 doctus, a, um, 4 elegans 5 imo. 6 ideo  
7 lectio 8 jucundus, a, um, 9 suavis. 10 arbor 11 celsus, a,  
um, 12 aequor, is, 13 profundus, a, um. 14 uti 15 marmor  
16 durus, a, um, 17 ita contra 18 Cor. cordis, 19 mollis.  
20 caro, carnis 21 quidem 22 bonus, a, um, 23 ador, is, 24 ne-  
cessis

ger 25 und bequemer 26 zur Nahrung. Exc. 3. p. 46. 27 ein harter 28 Wezstein 29 ist gut, aber eine 29 gute 30 Morz genzab 31 ist besser.

10) Exc. 4. 1 Diese Reize 2 ist beschwerlich, 3 und der toden Körper 4 ist stinckend. 5 wie 6 der Wahn 7 süß ist, 8 so ist hingegen 9 der Jnguer 10 scharf, 11 doch gesund; 12 der Pfeffer 13 aber ist schärffer, 14 ja am aller schärffesten.

11) Exc. p. 11. § 4. 5. 1 Weñ die Saat 2 gut ist, 3 als denn 4 sind auch viele 5 Garben 6 zu hoffen. 7 Nicht allein 8 ein rechter 9 Lohn 10 gebührt 11 einem treuen Knecht, 12 sondern die Ruhe 13 ist auch nöthig, 14 und eine gute Decke, 15 aber einem Dieb 16 gebühret ein hartes 17 Fußeisen.

12) p. 46. Reg. 3. 1 Der Frühling 2 ist zwar angenehm, 3 daher 4 ist auch der Vogel, 5 lustig, 6 das Schaf 7 fröhlich, 8 aber der warme 9 Sommer 10 ist nützlich, 11 und der Winter 12 ist beschwehrllich, 13 und traurig, 14 ja trauriger p. 198. v. 14. als der Herbst. 15 derowegen 16 ein Reitmantel 17 nöthig ist dem General. 18 das Lob 19 ist suchens werth, 20 aber der Betrug 21 ist schändlich 22 und zu meiden.

23

necessarius 25 idoneus 26 alimentum 27 durus. a, um, 28 eos cotis 29 lautus, a, um, 30 dos, dotis 31 melior. p. 21.

10) Iter, itineris 2 molestus 3 Cadaver 4 foetidus, a, um, 5 uti 9 papaver, is, 7 dulcis, e, 8 ita e contrario 9 Zingiber, is, 10 acris, e, 11 saluber, bris, e, 12 Piper 13 acrior, us, 12 accerrimus, a, um. p. 21.

11) 1 Seges, etis, 2 lætus, a, um, 3 tunc 4 multus, a, um, 5 merges, itis 6 sperandus, a, um, 7 non solum 8 justus, a, um, 9 merces, edis. 10 debetur 11 fidus servus 12 quies, etis, 14 necessarius, a, um, 14 teges, etis, 15 sed 16 Fur, is, 17 durus, a, um, 18 compes, edis. p. 21.

12) 1 Ver, is, 2 gratus, a, um, 3 hinc 4 avis 5 lætus, a, um, 6 ovis 7 hilaris, e, 8 calidus, a, um 9 æstas, atis, 10 utilis, e, 11 hyems, mis. 12 molestus, a, um, 13 tristis, e, 14 autumnus 15 ideo. 16 chlamys 17. dux ducis, 18 laus, laudis, 19 appetendus, a, um, 20 fraus 21 turpis, e, 22 fugien-

23 Der theure 24 Frieden 25 ist erfreulich, wie die 26 helle  
27 Sonne, 28 und der Krieg 29 betrübter 30 als eine schwar-  
ze 31 Wolcke. p. 198. R. 14.

13) Exc. 1. 1 Ein Diamant 2 ist kostbar 3 und hart, ja  
härter als 4 Eisen, 5 und am aller härtesten unter 6 allen stei-  
nen. 7 aber ein Erden 8 Gefäß 9 ist zerbrechlich, 10 und nicht  
kostbar. Exc. 2. das 11 Brod ist nöthiger als der 12 Fisch,  
welcher 13 doch auch 14 gut ist. 15 Wo ein 16 groß 17 Feuer  
ist gewesen / da wird auch seyn 18 viele 19 Asche. Diese  
20 ganz 21 Erd. Kugel ist 22 lauter 23 Staub: ein 24 hanfe-  
ner 25 Strick ist 26 stark, wie auch ein 27 hölgerner 28  
Hebe. Baum, Exc. 3. und ein 29 eherner 30 Harnisch ist 31  
hart, weil das 32 Erz hart ist.

14) Die 1 Schnecke ist 2 langsam, hingegen die 3 Spiz-  
maus und 4 Raze sind 5 schädlich der 6 Frucht, die 7 Wan-  
ze und die 8 Flöhe sind 9 beschwerlich dem Menschen, aber  
die 10 Bößmücke ist noch beschwerlicher. Der Scydenwurm  
ist zwar 13 garstig, wie ein 15 garstiger 14 Wurm, aber die  
15 Seide ist gut, und kostbarer als das 16 Leinen. der 17 Vo-  
gel

giendus, a, um. 23 carus, a, um, 24 pax 25 latus 26 clarus,  
a, um, 27 Sol 28 bellum 29 tristis, e, 30 ater, atra, um.  
31 nubes, is. p. 21.

13) 1 Adamas, antis 2 pretiosus, a, um, 3 durus, a, um 4 fer-  
rum. 5 inter 6 lapis, idis 7 ficilis, e, 8 vas, vasis 9 fragi-  
lis, e, 10 Vilis, e, 11 Panis, is. 12 Piscis 13 qui, quae, quod.  
14 bonus, a, um, 15 ubi 16 magnus, a, um. 17 Ignis 18  
multus, a, um, 19 cinis cineris. 20 totus, a, um, 21 orbis 22  
merus, a, um, 23 pulvis eris. 24 cannábinus, a, um, 25 fu-  
nis. 26 fortis 27 ligneus, a, um, 28 vectis 29 aeneus, a, um.  
30 thorax, acis. 31 durus, a, um. 32 xs. pag. 22.

14) 1 Limax, acis 2 lentus 3 forex, icis 4 glis 5 noxius  
6 frumentum. 7 cimex, icis. 8 pulex, icis, 9 molestus, a,  
um, 10 malus, a, um, 11 culex icis. 12 bombyx icis 13  
zurpis 14 vernis, 15 bombyx 16 lintheum. 17 Placens, icis.

gel Phoenix ist 18 rar 19 oder rar 20 erdichtet, wie auch der 21 Greif 22 fabelhaft ist. Das 23 Stachel-Schwein ist 24 stachelicht, der 25 Luchs 26 bunt, die 23 Fisch-Otter 28 schädlich und 29 beißend. Die 30 Schlange 31 giftig, das 32 Feldhuhn 33 wild und die 34 Holz-Taube ist auch wild, aber der 35 Eber ist zahm, 36 und der 37 Schmalz des Ebers ist 38 gut zu dem 39 Kohl: wenn der 40 Stahl 41 gut ist, so ist auch der 42 Säbel 43 scharf. Wo ein 44 hoher 45 Berg ist, 46 da ist auch der 47 Brunnen 48 tief: 49 oft soist das vorhergehende 51 fröhlich, und das 52 nachkommende traurig

15) p 48. § 4. Das 1 Gedicht des Homeri ist 2 zwar 3 gelehrt, und 4 zierlich, und das aller zierlichste unter allen Gedichten; aber seine Lehren 5 sind 6 fabelhaftig. Das 7 Meer ist 8 blau, und die 9 Milch ist 10 weiß, wie der Weisse 11 Schnee. Der 12 Haas ist 13 geschwind, aber ein 14 furchtsam Thier, und die 15 Maus ist 16 klein, und ein 17 Haus-Thier. Ein 18 tieffer 19 Fluß ist 20 sehr 21 nützlich, weil er 22 schifbar ist, und 23 nützlicher als ein 24 Fühler 25 Bach. Das 26 Haupt ist 27 lieb, einem 28 jeden, und lieber als 29 sein 30 Schienbein. Die 31 Sporne ist nöthig

32

18 rarus 19 aut prorsus 20 fictus 21 gryphs, is 22 fabulosus 23 hystrix, icis, 24 hirsutus 25 lynx 26 varius 27 natrix 28 perniciosus. 29 mordax 30 serpens 31 venenosus 32 perdix, icis 33 ferus 34 palumbes 35 verres 36 cicur, is. 37 adeps, adipis, 38 bonus. 39 olus, oleris 40 chalybs, ybis. 41 bonus. 42 acinaces 43 acutus. 44 altus 45 mons montis: 46 ibi 47 fons, tis 48 profundus, a, um 49 saepe 50 antecedens 51 latus, a, um, 52 consequens. p 22.

15) 1 Poema 2 quidem 3 doctus, a, um, 4 elegans 5 dogma, tis 6 fabulosus. a, um, 7 mare is. 8 caeruleus 9 lac, lactis 10 candidus 11 nix nivis. 12 Lepus oris 13 celer, is, e, 13 pavidus. 14 Animal 15 Mus, uris. 16 parvus 17 domesticus. 18 profundus 19 flumen, 20 admodum 21 utilis 22 navigabilis 23 quam 24 frigidus 25 amnis 26 caput. 27 carus 28 quisque 29 suus, a, um, 30 crus, 31 calcar

32 zum 33 reiten, 34 und das 34 Küssen zum 35 Schlaf  
 fen 36 wenn der 37 Leib 38 müd ist. Der 39 Blitz ist 40  
 feurig und 41 schrecklich. Die 42 Brühe 43 muß gekocht  
 werden 44 von der 45 Köchin, das 46 Feld 47 muß gebauet  
 werden, 48 von dem 50 Bauer, das 51 Eiter 52 muß auß  
 gedruck werden, aus dem 53 Geschwür, und der 54 Weis  
 rauch 55 muß angezündet werden in der 56 Rauchpfanne.

16) Wie das 1 Salz am nöthigsten ist unter allen 2 Ge  
 würzen, so ist die 3 Soane am nützlichsten unter allen 4 Ge  
 stirnen. Exc. 4. der 5 Geier ist 6 fleischfressig aber die 7 gir  
 rende 8 Turteltaube ist nicht 9 rauberisch, 10 ob schon sie  
 auch 11 wild ist. Das 12 Birckhuhn ist delicat und der 14  
 Granich ist 15 vorsichtig und 16 wachsam. die 17 Biere ist  
 delicat. aber die 18 Milch ist 19 kaum 20 zu essen.

17) Exc. 5. Wenn 1 dir 2 deine 3 Wolfahrt 4 lieb ist,  
 so 5 seye dir auch die 6 Tugend lieb. wie die 7 Jugend 9  
 fröhlich und lustig ist, so ist 10 hingegen das 11 Alter 12  
 traurig und 13 zornig. und diese 14 Verschiedenheit ist nicht  
 15 zu verwundern, da auch die 16 Erde nicht 17 einerley ist,  
 sondern 18 bald rauh, bald 20 eben.

U 4

18

ear, is, 32 ad 33 equitare 34 pulvinar 35 dormire 36  
 cum 37 corpus, oris 38 lassus, a, um. 39 fulgur, is, 40  
 flammeus 41 terribilis, e, 42 jus 43 coquendus, a, um 44  
 a. 45 coqua. 46 rus, ruris, 47 colendus 48 ab 50 agrico  
 la 51 pus puris 52 exprimendus 53 ulcus, eris. 54 thus,  
 thuris, 55 incendendus. 56 acerra, p. 23.

16) 1 Sal, is, 2 aroma, tis. 3 Sol 4 sydus. eris. 5 vultur, is,  
 6 carnivorus. 7 querulus, a, um 8 turtur 9 rapax, acis. 10  
 etli 11 ferus 12 attagen 13 delicatus 14 grus, gruis, 15  
 providus .6 Vigil. 17 ren. is, 18 lien, Splen. 19 vix 20  
 vefcus, a. um p. 23.

17) 1 Tibi 2 tuus, a, um, 3 salus, utis 4 carus 5 sit 6  
 virtus 7 juvenus 8 hilaris 9 lætus. 10 e contrario 11 sene  
 ctus 12 tristis 13 stomachosus. 14 diversitas. 15 mirandus.  
 16 tellus, uris, 17 idem, eadem, idem 18 vox 19 asper, a,  
 um. 20 aquas. p. 23.

18) p. 50 Der 1 Geruch ist zwar gut, doch ist der 2 Geschmack besser und nothwendiger, aber das 3 Gesicht ist am besten und nothwendigsten unter allen 4 Sinnen. Die 5 rechte 6 Hand ist 7 bequemer, 8 als die 9 lincke Hand, und ein 10 bequemes 11 Haus ist nöthiger als ein 12 lustiger 13 bedeckter Gang. Das 14 Horn eines 15 Ochsen ist zwar 16 hart, aber der 17 Bratspieß ist harter, denn er ist 18 eisern, einer 19 Spieknadel aber, ist 20 spitz.

19) p. 52. Die 1 menschliche 2 Gestalt ist 3 schön, ja die schönste 4 unter allen 5 Thieren, und es ist 6 nichts schöner als ein 7 schön 8 Angezicht. 9 Dieser 10 Tag wird seyn 11 Dunkel, 12 wenn nicht 13 der Mittag 14 klärer wird, 15 welcher 16 pflegt zu seyn am aller hellsten.

Die Übung der Casuum und Declinationen. p. 191

20) (wer) die 1 Gestalt (wessen) des Nalica, des Aeneas des Anchises, des Paulus, des Fabers des Pollio, des Ajax, (acis) des Socrates, ist 2 schöner, als die 3 Gestalt des Affen, des Pferdes, des 6 wilden Schweins, des 7 Hundes, des 8 Pfauen des 9 Fuchses, des 10 Rebhuns, des 11 Steinhuhns. Die 12 Mühsigkeit ist 13 nützlich (wem) der 14 Frauen, dem 15 Mann dem 16 Schmid, dem 17 Herrn 18 dem Knecht, dem 19 Schulzen, dem 20 Burgemeister dem 21 König, dem 22 Kayser, dem 23 Pabst, dem 24 Riesen und einem

25  
18) Odoratus 2 gustus 3 visus 4 sensus. 5 dexter, traxum, 6 manus 7 aptus 8 quam 9 Synister, a, um. 10 commodus 11 domus 12 amoenus 13 porticus. 14 cornu 15 bos, bovis. 16 durus 17 veru. 18 ferreus 19 Acus lardaria 20 Acutus. p. 24.

19) 1 humanus 2 species 3 pulcher, chra, ohrum, 4 inter 5 Animal. 6 nihil. 7 honestus 8 facies. 9 hic, hæc, hoc, 10 dies. 11 obscurus 12 nisi 13 meridies 14 clarus 15 qui, quæ quod 16 solet. p. 26.

20) 1 forma 2 pulcher 3 figura 4 simia 5 equus 6 aper, apri, 7 canis 8 pavo, nis. 9 Vulpes 10 perdix, icis 11 Lagopus, podis 12 temperantia 13 salutaris 14 femina 15 Vir, is. 16 Faber, bri, 17 herus. 18 servus 19 prætor, is, 20 consul, is. 21 rex, regis. 22 Cæsar, is 23 pontifex, icis, 24 gigas

25 jeden 26 Menschen. Dieser 27 Garten ist 28 bequem (wozu)  
 zur 30 Bete zum 31 Weiskohl zu 32 Nuben, zu 33 Erbsen, zu  
 34 Richern, zu 35 Morrüben, zum 36 Kohl zum 37 Wein-  
 stock, zum 38 Feigenbaum, aber der 39 Wald 40 bringt  
 herfür (was) die 41 hohe Fichte die 42 harte 43 Buche, die  
 44 sähe 45 Weide, den harten 46 Ahornbaum, die 47 dicke 48  
 Eiche, und die 49 harte Stein Eiche. o Natica, o Aneas, o  
 Anchises. o Periander, o Paulus, o Titius, o Achilias, o So-  
 crates o Petrus! o 50 Graff o 51 Fürst o 52 Herzog o  
 Kayser, o Pabst! wir sind alle 53 sterblich. Ein 45 Jünge-  
 ling muß seyn 55 sitfam mit der 56 Zunge am 57 Gemühte, an  
 der 58 Seele, am 59 Leibe, am 60 Gesicht, an 60 Ge-  
 beerden, am 61 Angesicht, auch an der 61 Kleidung, denn  
 durch die 62 Bescheidenheit und 67 Tugend 64 wird er ge-  
 liebt von seiner 65 Groß-Mutter, 66 und seinem Groß-  
 Vater, von seinem 67 Vater und 68 Mutter, und seinen  
 69 Lehrern. NB. dieses kan auch in plurali gemacht werden.

(Wer) 1 Gott der 2 Schöpfer (wessen) der 3 Erden,  
 des 4 Himmels und der 5 Luft, 6 bringet hervor (wem) dem  
 Menschen (was) das 7 Gras, die 8 Frucht, das Brod  
 das Gemüß, das 10 Fleisch (woraus) aus dieser Erden.  
 (wer) 11 Christus der 12 Sohn (wessen) Gottes, 13 hat er-  
 worben (wem) dem 14 menschlichen Geschlecht (was) die

U 5

15

antis 25 quisque 26 homo, inis. 27 hortus 28 aptus cui it. ad  
 30 beta 31 brassica 32 rapum, 33 pisum 34 cicer 35 sifer  
 34 olus, eris 37 vitis 38 ficus, us 39 sylva 40 proferre. 41 cel-  
 sus a, um pinus, i, 42 durus 43 fagus, i. 44 lentus 45 silec-  
 is, 46 acer, is, 47 crassus 48 quereus 49 robur, oris 50 comes  
 51 princeps 52 dux 53 mortalis. 54 adolescens 35 mode-  
 nus 56 lingua 57 animus, 58 mens, tis, 59 corpus, oris, 60  
 Facies, ei 60 gestus & vultus, us 61 vestitus us. 62 modestia 63  
 virtus 64 amatur 65 avia, 66 avus 67 Pater 68 Mater 69  
 Magister. p 130. & 8.

1 Deus 2 creator 3 terra 4 coelum, 5 aer, is. 6 producere  
 7 herba 8 frumentum 9 olus, eris. 10 caro, carnis 11 tellus,  
 uris, 12 Filius 13 acquisivit 14 humanum genus,

15 ewige 16 Seeligkeit, (wodurch) durch sein 17 Blut. (wer) der 18 ungerathene 16 Sohn (wessen) des Cicero, hat 19 verursacht (wem) seinem Vater, (was) 20 grossen Schmerzen (womit) mit seiner 21 unmaßigkeit, mit seiner 23 Schwelgerey, mit seiner 24 Wollust.

Ubung der Relativorum. pag. 69. & 70.

21) 1 Welches 2 Buch ist 3 dein? 4 Dieses Buch ist 5 mein. welche 6 Feder ist dein? diese Feder ist mein. Welches 7 Dinten Faß ist dein, dieses Dinten Faß ist mein. Wessen ist die 8 Grammatica? dieses 9 Knabens. wessen ist diese 10 Scheere? dieser 11 Jungfer. Wem hast du 12 geschencket das 14 Federmesser? diesem meinem 14 Mitschüler, und die Scheere habe ich geschencket dieser meiner 15 Schwester: welchen Auctor 16 hast du gelesen? den Cicero, welche 17 Sprache 18 liebest du? die 18 Lateinische Sprach. welchen 19 Brief hast du bekommen? diesen Brief. Mit welchem 20 Messer 21 schneidest du die Feder? mit diesem Messer, mit welcher Feder schreibest du? mit dieser Feder. mit welcher Dinte? mit dieser Dinte.

Plur.

Welche Bücher sind dein? diese 22 beyde. p. 27. welche Federn sind dein? diese beyde, oder diese 23 drey, welche Federmesser sind dein? diese beyde, oder drey sind mein. Welcher Bücher sind diese beyde? diese beyde sind meiner Mitschüler? Welcher sind die Scheren, diese beyde sind meiner beyden 24 Schwestern. Welcher sind diese zwey oder drey Dinten?

15 æternus, a, um 16 salus, utis 17 sangvis 13 degener 19 attulit 20 magnus dolor 21 intemperantia 22 compositio 23 luxus, us 24 libido inis. p. 130.

21) 1 qui 2 liber, bri. 3 tuus, a, um, 4 hic, hæc, hoc. 5 meus, a, um. 6 penna 7 atramentarium 8 Grammatica, ce, 9 puer, ri 10 forfex, icis 11 Virgo, inis, 12 donare 13 calprum. 14 condiscipulus. 15 Soror, is, 16 legere. 17 lingua 18 amare 18 latinus, a, um, 19 epistolium accipere 20 culter 21 aptare. 22 duo s.ambo, æ, o, 23 tres, tria, 24 soror, e. \*) commodare p. 46 & 47.

tenfässer? sie sind meiner beyden Brüder Welchen hast du  
 \* geliehen deinen 25 weiten Kamm? diesen zweyen Mit-  
 schühlern. Welche 26 Schuhe hast du 27 gekauffet, diese  
 beyde Schuh, welche \* Kleider hat der Schneider 28 gemacht?  
 diese beyde Kleider: welche 26 Strümpfe hat die Magd 30  
 gestickt? diese beyde Strümpfe, aus welchen Büchern 31  
 samlest du 32 Wörter? aus diesen zweyen 33 Historien schrei-  
 bern und aus diesen zweyen Grammaticken, und aus diesen  
 dreyen 33 Wörterbüchern.

22) Übung des Verbi sum p. 80 und der Präpositionen p. 85  
 praes. ich bin 1 fleißig, und wenn du auch bist 2 Aufmerksam  
 3 bey dem 4 Praeceptor, so ist der Lehrer 5 gütig 6 gegen  
 dich, aber wenn wir 7 Mühtwillig sind, 8 vor dem Lehrer,  
 wie ihr seyd 9 leichtfertig, 10 so sind auch die Lehrer 11  
 scharf 12 gegen die Schühler. imperf. ich war 13 faul, 14  
 in der 15 Schuhl, und du warst 16 halsstarrig 17 wieder  
 die 18 Ermahnung, und der Petrus war 19 nachlässig, 20  
 ohne Widerspruch. und weil wir 21 träg waren, wie ihr  
 wart 22 müßig, derowegen waren die Praeceptores 23  
 scharf 24 gegen die faulen 25 ohne Scherk. Ich bin ge-  
 wesen in der 26 Kirche, und du bist gewesen 27 jenseit des  
 28 Flusses, 29 als der Paulus war 30 disseits des Flusses,  
 und weil wir sind gewesen in der Kirch, ihr aber seid gewe-  
 sen auf 31 der Wiese, und sie sind gewesen auf dem 32 Ae-  
 cker 33 um die 34 Bauern. deswegen sind wir lieb gewesen  
 dem

25 rarus pecten, inis? 26 calceus 27 emere \*) vestis \*) sartor  
 28 conficere 29 tibialia, um, 30 refarcire, sarri, sartum. 31  
 colligere 32 vocabulum 33 historicus 33 Lexicon, i, p. 47.

Sum p. 54. praepos. p. 110.

22) I assiduus 2 attentus 3 ad, apud 4 Magister, tri 5 beni-  
 gnus 6 erga 7 lascivus 8 coram 9 petulans 10 ante oculos  
 11 acer. 12 contra 13 piger 14 in 15 Schola 16 contumax  
 17 adversus 18 admonitio 19 negligens 20 citra contro-  
 versiam. 21 segnis 22 otiosus 23 severus 24 in 25 citra,  
 jocum. 29 templum 27 trans. ultra, 28 fluvius 29 cum, 30  
 sis, citra 31 pratium 32 ager, agri. 33 circum 34 agricola

dem 35 Lehrer. Plusquamperf. ich war gewesen 36 auffer  
 meinem 37 Hauß, und du warest gewesen innerhalb deinem  
 Hauß, und Daniel war gewesen 38 unter dem 39 Tisch, als  
 wir wären gewesen 40 bey unserm Hause, und ihr waret  
 gewesen 41 hinter der Kirch, und sie waren gewesen 42 na-  
 he am 43 Rothhauß, 44 wieder Vermuhten. Futurum.  
 Mein lieber Sohn Petrus, ich werd sein eine 45 gültige  
 Mutter 46 gegen dich, wenn du wirst sein 47 gehorsam;  
 und deine Groß-Mutter wird auch sein 48 gut gegen dich  
 49 über die 50 Maß, 51 wegen des 52 Gehorsams, aber  
 ich und deine Groß-Mutter werden dir 53 feind sein, wenn  
 du und dein Bruder werdet 59 ungerathen sein, und dein  
 55 Groß Vater und Groß Mutter werden sein 56 unfreund-  
 lich gegen euch 57 wieder ihre 58 Gewohnheit. 59 Nach  
 meiner 60 Meinung. Imperat. derowegen mein Sohn Pe-  
 trus sey 61 munter, und du Titius und du Georgius sei 62 ge-  
 horsam 63 um Gottswillen, und du meine Tochter Agnes  
 sei 64 bescheiden, meine Söhne und Töchter sollen sein 65  
 from.

Übung des Verbi Amo. und præpos. p. 187.

23) Ich liebe die 1 Bescheidenheit 2 nebst dem 3 Fleiß, und  
 wenn du Petrus 4 mit dem Jacobus liebest die 5 Mäßigkeit,  
 wie der Petrus liebet die 6 Laster, so lieben wir die 7 Zu-  
 gend für allen dingen, wie ihr liebet eure 8 Wohlfart, und  
 sie lieben die 9 Schande. Imperf. ich liebte 10 vorzeiten die  
 11 Musie, 12 ohne Vorbetruß meines Vaters, und du lieb-  
 test

35 carus 36 extra 37 Domus 38 infra 39 Mensa 40  
 pone 41 post 42 prope 43 curia 44 præter opinionem 45  
 benignus 46 erga, 47 obediens 48 benevolus 49 supra 50  
 modus 51 propter 52 obsequium 53 inimicus 54 degener.  
 55 Avus 56 inensus 57 contra. 58 mos 59 secundum 60  
 sententia 61 impiger 62 obediens 63 per Deum 64 mode-  
 stus 65 probus. p. 110.

23) 1 Modestia 2 juxta. 3 diligentia 4 cum 5 tempe-  
 rantia 6 vitium 7 virtus tutis 8 salus. 9 dedecus, oris 10 olim  
 11 Musica 12 clam p. 56, & 119.

test die 13 Poesie und der Mevius liebte die 14 Malheren  
 aber 15 hernach liebten wir die 16 freye Künsten 17 wegen  
 18 wichtiger 14 Ursach, wie ihr liebte die Künste, und 20  
 wegen dieser Ursach liebten unsere Eltern ihre Söhne.  
*Perf.* in der 1 Kindheit hab ich geliebt den 2 Müßiggang,  
 wie du hast geliebt das 3 Spielen, und der Georgius hat  
 geliebt das 4 Spazieren 5 nach 6 Zeit und 7 Gelegenheit:  
 aber als wir 8 hernach geliebt haben die 9 Bücher, und ihr  
 habt geliebet die 10 Künste 11 nach Vermögen, 13 von der  
 Zeit an haben unsere Eltern uns geliebet. *Plusquamperf.*  
 ich hatte zwar geliebt die 14 Pferde, wie du geliebt hattest,  
 die 15 Hunde, und der Cajus hatte geliebet die 16 Vögel,  
 17 nach dem 18 Alter; aber 19 im Gegentheil 20 hernach  
 hatten wir geliebt die Künste, wie ihr geliebt hattet die  
 21 Wissenschaften/ die anderen geliebt hatten ihr Spiel.  
*Futurum* ich werd lieben die 22 gute Künste, und du wirst  
 lieben die Bücher, und er wird lieben die 23 Gelehrtheit,  
 24 vor der 25 Malheren/ und wir werden lieben die 26  
 Studia, wie ihr lieben werdet die Tugend, und andere lie-  
 ben werden die 27 Laster. *Imperat.* 28 höre Cajus, liebe du  
 die Tugend, und ihr, andere liebet die 23 Gelehrtheit; denn die  
 Knaben sollen lieben die 29 Wissenschaften *Infinir.* denn  
 das lieben die Tugend, ist 30 löblich, und ein 31 Liebhaber  
 der Tugend, ist allen 32 lieb. 33 über dem, sind 34 noch 35  
 andere Ursachen zu lieben die Tugend, weil viele 36 sind  
 worden 37 glücklich durch lieben die Tugend, denn wir sind

38

13 poesis 14 pictura 15 postea 16 liberalis Ars 17 de 18  
 gravis, 19 causa 20 propter

1 Pueritia 2 otium 2 ludus 4 ambulatio 5 pro. 6 tempus  
 7 occasio 8 postea 9 liber, libri. 10 Ars. 11 pro 12 vires. ium,  
 13 ex eo tempore, 14 equus. 25 canis. 16 avis 17 pro 18 ca-  
 tas, 19 contra ea 20 postea 25 scientia 22 ingenua ars. 23  
 conditio 24 præ 25 pictura 26 studia, orum. 27 vitium 28  
 heus 1) ceteri 29 scientia. 30 laudabilis 31 amans 32 carus.  
 33 insuper 34 adhuc 35 alia causa, 36 factus sum, 37  
 felix.

38 geböhren zu lieben die Tugend. doch 39 suchen 40 wenige zu lieben die Tugend, ob schon sie 41 würdig ist zu lieben.

Übung der andern Conjugation, pag. 88.

24) Ich lehre die 1 lateinische Sprach, du lehrst den 2 Stylus, er lehrt eine 3 andere Kunst. So lehren wir 4 Sprachen, ihr lehr't freye Künsten, und sie lehren 5 Handwerker. Imperf. als ich lehrte die 6 Rhetoric, und du lehrtest die 7 Logic, und er lehrte die 8 Zierlichkeit der 9 Rede, so lehrten wir 10 nützliche 11 Wissenschaften, aber ihr lehrtet 12 schlechte Künste, und andere lehrten 13 lächerliche Sachen. Perf. ich hab 14 vorzeiten gelehrt die 15 Music, und du hast gelehrt die Grammatic, und er hat gelehrt die 16 Poesie. Wir haben gelehrt die Tugend, ihr habt gelehrt die 17 Gerechtigkeit, sie haben gelehrt die 18 Tapferkeit. Plusquamperf. ich hatte gelehrt 19 Mäadgens, du hattest gelehrt 20 Knaben, er hatte gelehrt 21 Jünglinge, wir hatten gelehrt 22 Männer, ihr hattet gelehrt die 23 Alten, sie hatten gelehrt 24 alte Weiber. Futur. ich werde lehren die 25 Türken, du wirst lehren die 1) Juden, er wird lehren die 2) Heiden. wir werden lehren die 3) Perser, ihr werdet lehren die 26 Griechen, und sie werden lehren die 27 Thraces. Imper. Mein lieber 28 Lehrer, lehre meinen Sohn, und ihr 29 Prediger lehret euere 30 Zuhörer, die 31 andern 32 Meister sollen ihre 33 Zungen lehren. Infinit das Lehren ist 34 schwer 35 sonderlich wenn die Knaben nicht wollen lernen. Denn wenn der 36 Lehrende 37 begierig ist zu lehren

andes

38 natus, 39 ire 40 pauci 41 dignus, a, um.

24) 1 latina lingua 2 stylus 3 alia ars. 4 lingua 5 officium. 6 Rhetorica, ce, 7 logica, 8 nitor, is, 9 Oratio 10 utilis 11 disciplina. 12 illiberalis 13 ridicula res. 14 olim 15 Musica, ce, 16 poesis 17 justitia 18 fortitudo. 19 puella, 20 puer, i. 21 adolescens, tis 22 Vir, i, 23 senex, nis, 24 anus, us 25 Turca, 1) judæus 2) gentilis 3) Persa 26 Græcus. 27 Thrax, cis, 28 Magister 29 concionator 30 auditor. 31 cæterus 32 Magister 33 Discipulus. 34 difficilis 35 præcipue 36 docens 37 cupidus, a, um. p. 60.

andere, so 38 wird er müde von Lehren, wenn die 39 Discipel  
40 plaudern 41 unter dem lehren, solche sind gewiß schwehre  
34 zu lehren, wenn auch der 42 beste Lehrer 43 kommt zu leh-  
ren solche 44 Knaben.

Übung der III; pag. 94. und IV Conjugation, p. 100.

25) 1 so oft ich lese oder höre eine 2 Historie, du liestest  
oder hördest eine 3 Fabel, und er liest oder hört ein 1)  
Treffen, 5 wir lesen oder hören einen 4 Einzug, ihr leset oder  
höret einen 5 Tod; sie lehren und hören einen 6 Brand 7 so  
oft 8 dencken wir: Ich las und hörte 9 vor Zeiten die 10  
Poeten, du lasest die Geschichte: Schreiber, er hörte die 11  
Comoedianten. Wir lasen die 12 reden, ihr hörtet die 13  
Prediger, und sie lasen die 14 Bibel. 15 wie ich hab gelesen  
und gehört 16 gute Predigten, so hastu 17 ohne Zweifel ge-  
lesen und gehöret gute 12 reden, 18 desgleichen auch der An-  
tonius gelesen und gehöret hat, aber 19 nachdem wir gelesen  
haben den Cicero, und ihr gehört habt den Muretus, so ha-  
ben sie gehöret den Burmannus. Plusquamperf. ich habe  
gelesen den Demosthenes, und du hattest gehört den Cicero,  
aber er hatte gelesen den Plautus, wir hatten gehört den Fran-  
cius, und ihr hattet gehöret den Casalius, und sie hatten  
gelesen und gehöret den Buchnerus. *Futurum* ich werde  
lesen und hören 20 viel 21 neues; du wirst lesen und hören  
22 etwas 23 gutes, und er wird lesen und hören viel 28 bö-  
ses. Wir werden lesen und hören etwas 25 Fröhliches, ihr  
werdet lesen und hören etwas 26 Trauriges, und sie werden  
lesen und hören 27 nichts 28 Gutes. Imperf. höre lieber

Tobias

38 defatigatio: 39 discipulus 40 Garrire 41 inter 42 opti-  
mus Magister 43 venire. 44 puer.

25) 1 Quoties 2 historia, 3 fabula 3) prælium 4 introi-  
tus 5 Mors, tis, 6 incendium 7 toties, 8 cogitare 9 olim 10  
poeta. 11 Comædus, i, 12 oratio, nis, 13 concionator 24 bi-  
blia, orum, 15 uti 16 bonus concionator. 17 sine dubio, 18  
cujusmodi. 19 postquam. 20 multum. 21 novus, a, um,  
22 aliquid 23 bonus, a, um, 24 malus. 25 lætus, a, um, 26  
tristis, e, 27 nihil 28 bonus, a, um. p. 64.

Eobias lese die 29 alten Bücher, und höre die 30 neue Redner, ihr aber Titius und Cajus leset und höret 31 gelehrte Männer, damit ihr 32 werdet 33 gelehrt. *Infinitivus* ihr 34 müßet lesen 35 gute Bücher, und hören 32 gelehrte Männer, denn einer der da liest und höret die Gelehrten, der 35 wird auch gelehrt, 36 sonderlich wenn er ist 37 begierig zu lesen und zu hören gelehrte Männer, weil durch lesen und hören 38 wir müssen lernen, aber 39 unter dem lesen und hören, muß er sein 40 aufmerksam, wenn ein Buch 41 werth ist zu lesen, oder ein 42 Redner 43 angenehm ist zu hören, weil ihr 44 geschickt seyd zu lesen, und zu hören gelehrte Männer.

Übung des Verbi Passivi. p. 84

Ich werd geliebt von dir, und du wirst geliebt von mir, und er wird geliebt von uns, wie wir geliebet werden von euch, und ihr geliebet werdet von den 1 Nachbarn, und sie geliebet werden von den 2 Freunden. *Imperfect.*

ich ward geliebet von dem Catilina, du wurdest geliebet von dem Aeneas, er ward geliebet von dem Anchises, wir wurden geliebet von dem Evander, ihr wurdet geliebet von dem Plato, sie wurden geliebet von dem 3 Bias. *Perf.*

ich bin geliebt worden von dem 4 Groß-Vater, du bist geliebet worden von der Groß-Mutter, aber unsere 5 Schwester ist geliebet worden von der Mutter, wir sind geliebet worden von unsern 6 Eltern, ihr seyd geliebt worden von den 7 Lehrern, die Schwestern sind geliebt worden von den 8 Mägden.

*Plusquamperf.* wie ich war geliebt worden von dem Lehrer, so warest du geliebt worden von dem Prediger, und er war geliebt worden von dem 9 Künstler, und wir waren geliebet worden von dem 10 Vater Bruder.

29 prisci libri 30 novus orator 31 doctus vir. 32 evadere, 34 debere. 35 bonus Liber. 36 præcipue. 37 cupidus. 38 discedendum est, 39 inter 40 attentus 41 dignus. 42 orator 43 svavis. 44 missus 1 Vicinus. 2 amicus. 3 Bias, artis. 4 avus. 4 avia 5 Soror 6 parentes 7 Magister 8 Ancilla 9 artifex, sicis 10 Patruus, i, p. 54.

der, und ihr waret geliebet worden von u der Mutter Bruder, und die 12 beyde 13 Töchter waren geliebet worden von ihren 14 Männern. *Futur.* ich werd geliebet werden von dem Lehrer, und du wirst auch geliebet werden von demselben: Denn wenn er wird geliebet werden von uns; so werden wir auch geliebet werden von ihm, und so ihr werdet geliebet werden von euern Eltern, so werden die Eltern auch geliebet werden von den 15 Kindern. *Imper.* mein lieber Bruder Darius werde du geliebet, und ihr meine Schwestern, werdet ihr geliebet, denn alle Menschen sollen geliebet werden.

Übung der 11 Conjugation im Passivo.

*Præs.* Ich werd gelehrt von dem Matthias; du wirst gelehrt von dem Contius, er wird gelehrt von dem Faber, wir werden gelehrt von dem Solon, ihr werdet gelehrt von dem Bias, und sie werden gelehrt von dem Socrates. *Imperf.* ich wurde gelehrt von dem Sofias, du wurdest gelehrt von dem Neander, er ward gelehrt von dem Chilo, wir wurden gelehrt von dem 16 Crates, ihr wurdet gelehrt von dem 17 Hermes, sie wurden gelehrt von der 18 Göttin Pallas.

*Imperf.* Ich bin gelehrt worden von dem Anchises. du bist gelehrt worden von dem Budeus, er ist gelehrt worden von dem Pericles, wir sind gelehrt worden von dem Zeno. ihr seyd gelehrt worden von dem Apelles, und sie sind gelehrt worden von dem Cantor. *Futurum* ich werd gelehrt werden von dem Lehrer, du wirst gelehrt werden von dem Vater, die Jungfrau wird gelehrt werden von 19 ihrer Schwieger-Mutter. Wir werden gelehrt werden von den Lehrer, ihr werdet gelehrt werden von dem 20 Baumeister, und die 21 Schwieger-Töchter werden gelehrt werden von den 22 Schwieger-Müttern. *Imper.* Werde gelehrt von deinen Lehrern, der Paulus werde gelehrt von den Philosophen lasset euch lehren von den besten 24 Künstlern, lasset sie gelehrt werden von den Rednern.

B

Übung

11 avunculus 12 ambo, & 13 filia 14 maritus 15 liberi 16 Crates etis, 17 Hermes, etis 18 dea Pallas, adis 19 socrus, us, 20 architectus a nurus, us 21 socrus us 22 artifex, fcie.

Übung der III und IVten Conjugation im Passivo.

26.) Wenn ich 1 öffentlich gelesen und gehört werde, 2 gebe ich mehr acht, als wenn du gelesen und gelehrt wirst, oder wenn der Nicolaus gelesen und gehört wird, denn wir werden 3 gern gelesen und gehört, aber ihr werdet 4 ungerne gelesen und gehört, und die 5 übrigen werden 6 selten gelesen und gehört. imperf. & Perf ich ward (wurde) gelesen und gehört im 7 Rathhaus, als du bist gelesen und gehört worden 8 vor den 9 Richtern. Und als wir gelesen und gehört waren in dem 10 Raht, 8 vor den 11 Rathsherrn, ist hernach 12 niemand gelesen und gehört worden. Futur. ich werd gelesen und gehört werden, 13 heimlich, wenn du wirst gelesen und gehöret werden 14 öffentlich, der Pollio aber wird nicht gelesen noch gehöret werden von dem Burgemeister, denn wenig wir werden gelesen und gehört werden, so werdet ihr auch gelesen und gehört werden vor allen, aber sie werden nicht gelesen noch gehört werden. Infinit. Weil gelehrte Männer müssen gelesen und gehört werden, so 15 hoffe ich auch, daß die gelehrte Männer von euch werden gelesen und gehört werden. Die 17 Bibel muß nicht allein gelesen werden, sondern die 18 Prediger müssen auch gehört werden, und die 19 Predigten müssen behalten werden. NB. dieses alles kan auch im Coniunctivo gesetzt werden zur Übung.

Übung der Verb. Volo, Nolo. p, 154.

Die Gütigkeit der Eltern ist sehr schädlich, wenn die Mutter sagt, was du willst mein Sohn, das wollen wir auch, was du lieber willst, wollen wir auch lieber, und was du nicht willst, wollen wir auch nicht; den so wollen die Eltern allzeit, was der Sohn will, aber was die Eltern wollen, das wil der Sohn niemahlen, und was sie nicht wollen, das will er.

Der

26) 1 publice 2 attentior sum, 3 libenter 4 invite 5 reliqui. 6 raro 7 curia 8 coram 9 iudex, icis, 10 senatus 11 senator 12 nemo, inis, 13 privatim 14 publice. 15 nec. 16 sperare 17 biblia bibliorum 18 concionator 19 concio, nis.

1 indulgentia 2 exitiolus.

Der 1 verlorhne Sohn wolte auch nicht, was sein Vater wolte; denn der Vater wolte lieber, daß er 2 bey ihm bliebe; aber er hat nicht gewolt, 3 nicht lang hernach hatte er lieber gewolt, was der Vater gewolt hatte. Derowegen lieber Sohn, ? wirst du wollen, was dein Vater wird wollen, so wirst du 4 glücklicher seyn, denn ich werd nichts wollen, als was dir wird nützlich sein. 1 prodigus 2 manero cum quo 3 non diu post 4 felix

Übung des Verb. Posse und Ferre p. 149. 151

Was tragest du Davus? eine 1 Last, welche du nicht kanst tragen, und keiner unter euch kan sie tragen. O Davus wir können doch tragen, daß ihr noch traget, und 2 unlängst trug ich, was du hast getragen, und der Oedipus konte auch die Last tragen, die du hast gekont tragen; und ob schon ich kein 3 Lastträger bin, noch werd tragen, was du wirst tragen, so werd ich doch können thun, was du wirst können, oder hattest gekont. 1 onus eris 2 non ita pridem 3 bajulus.

Übung des Verbi Ire. p. 161

1 Wohin gehest du lieber Pamphylus? ich werd gehen auf das 2 Feld. Wenn wirst du 3 wiederkommen? wenn meine 4 Cameraden gehen, werd ich auch zurück gehen; denn ich gieng nur mit ihnen, als sie 5 ausgiengen. aber wenn bist du ausgegangen? als sie ausgegangen sind 1 quo 2 rus 3 redire 4 socius 5 exire.

Übung des Syntaxis. p. 191

Reg. 1. Die Freundschaft ist 2 zwar 3 angenehm und 4 zu wünschen; aber 5 rechte 6 Freunde sind sehr 7 rar, wie auch 8 gute 9 Sitten; 10 hingegen 11 Laster sind sehr 12 gemein.

1) Amicitia 2 quidem 3 jucundus 4 optabilis 5 certus 6 amicus 7 rarus 8 probus 9 mos 10 contra 11 vitium 12 communis. p. 131.

n. 2. Crates und seine 1 Frau Hipparchia waren 2 unverschämt, Socrates und seine 3 Frau Xantippe waren selten 4 einig. 2) 1 Conjux, 2 fugis, 3 impudicus 4 uxor 5 concurs. dis.

R. 2. Christus das 1 Lamm Gottes, der 2 Erlöser der 3 Welt

Welt, der 4 Gnadenstuhl, ist gewesen 5 heilig und 6 unschuldig. 2) 1 Agnus 2 redemptor 3 mundus 4 propitiatorium 5 sanctus 6 innocens p. 132

R. 3. Petrus und Paulus sind 1 grosse 2 Aposteln gewesen. Das 3 alte und 4 neue 5 Testament sind 6 Regeln unseres 7 Glaubens und 8 Lebens. 3) 1 magnus. 2 Apostolus 3 vetus, eris 4 novus 5 Testamentum 6 norma 7 fides, et 8 vita. p. 140. §. 6. & 7.

R. 4.) 1 Wer ist der 2 Richter der 3 Welt? Gott; wem wird Er 4 richten? alle Menschen, 4) 1 quis quæ. quod, quid! 2 iudex 3 mundus 4 iudicare.

R. 5. Das 1 Gericht Gottes ist 2 gerecht, und die 3 Verdammnis der 4 Gottlosen ist 5 billig; denn der Richter ist der gerechteste. 5) 1 iudicium 2 iustus 3 condemnatio 4 improbus 5 æquus 6 iustus. p. 143.

Anm wo 1 viel 2 redens ist, da 3 pflegt 4 wenig 5 Klugheit zu seyn; derowegen muß man 6 so viel 7 Worte sagen, 8 als 9 nöthig ist. 1 multum 2 loquentia 3 solere 4 parum 5 sapientia 6 tantum 7 verbum 8 quantum 9 opus p. 150. §. 3.

R. 6 ] 1 Niemand unter den 2 Menschen ist 3 zu allen Stunden 4 klug, 5 nicht einmahl Salomon, welcher war der 6 klügste unter allen. 6) 1 Nemo 2 mortalisi 3 omnibus horis 4 sapere 5 ne quidem 6 sapiens p. 148. §. 2.

Wie Demosthenes war der 1 beredeste von 2 ganz 3 Griechenland, so ist Cicero gewesen der beredeste von ganz 4 Italien, p. 194. 1 eloquens 2 totus, a, um, ius, 3 Gracia 4 Italia 149.

Wer unter euch ist, 1 rein von 2 Lastern? 3 gewislich niemand unter uns ist 4 ledig von Lastern. Unsere 5 Liebe gegen euch ist grösser, als euere Liebe gegen uns, wie auch unser 6 Verlangen grösser, ist nach euch. 1 purus 2 scelus, eris, 3 certe 4 vacuus 5 amor 7 desiderium 144. & 145.

R. 7. Wer 1 aufrichtig ist von 2 Leben, ist 3 sicher vor 4 Gefahr, nicht 5 beängstigt um das 6 Zukünftige, auch nicht 7 furchtsam vor dem 8 Tod. 7) 1 integer 2 vita 3 securus 4 periculum 5 anxius 6 futurum 7 timidus 8 mors p. 145. §. 1.

R. 8.

R. 8. Weil Cicero 1 begierig war des 2 Ruhms, 3 desto-  
gen war er auch 4 gedultig in der 5 Arbeit, 6 meidete auch  
nicht die 7 Arbeit. 8) 1 cupidus 2 gloria 3 idcirco 4 pa-  
tiens 5 labor 6 fugax 7 labor 145.

r. 9. Obschon der 1 geizige 2 reich ist an 3 Geld, und 4  
Vieh, auch 5 reich an 6 Weckern und 7 Güter, 8 dennoch ist  
er 9 niemals 10 satt der Güter, sondern ist 11 bedürftig als  
ler 12 Dinge. 9) 1 avarus 2 dives 3 numus, 4 pecus, oris 5  
locuples 6 ager 7 opes, um. 8 attamen 9 nunquam 10 sa-  
tur 11 egenus. 12 res, ei. p. 147.

R. 10. Ein 1 Knab von 2 guter 3 Art, ist auch eines 4 bes-  
scheidenen 5 Gemüths, 6 ehrbaren 7 Sitten und 8 Geber-  
den. 10) 1 Puer 2 bonus 3 indoles 4 modestus 5 animus 6  
honestus 7 mos 8 gestus, us. p. 143

R. 11. Der 1 Schlaf ist 2 lieb den 3 Kindern, den 4 Knaben  
den 5 Männern und auch den 6 Alten, auch 7 gesund allen  
Menschen: denn 8 ohne Schlaf würden wir 9 nicht tüchtig  
sein zur 10 Arbeit, dennoch ist er dem 11 Tod ganz 12  
gleich. 11) 1 somnus 2 gratus 3 infans, tis, 4 puer, 5 Vir, 6  
senex 7 saluber, bris, e, 8 absque 9 ineptus. 10 labor 11 mors  
12 simillimus p. 159.

r. 12.) Carolus der 1 Große war 2 lang 3 sechs 4 Fuß, ei-  
ne 5 Spanne, und einige 6 Zolle, 6 oder 8 sieben 9 Schuh;  
und hat 10 gelebet 11 siebenzig und 12 zwey 13 Jahr, 14  
drey 15 Monate, zwey 16 Wochen, zwey Tage und 17 vier  
18 Stunden. 12) 1 magnus 2 longus 3 sex 4 pes, pedis 5  
Spithama, æ 6 digitus 7 aut 8 septem 9 pes: 10 vivere 11 se-  
ptuaginta 12 duo, æ, o. 13 annus 14 tres, tria 15 mensis 16  
hebdomas, adis 17 quatuor 18 hora. p. 168. §. 2:

R. 13. Dieser Carolus war aber nicht allein groß von Leib,  
sondern auch 2 tapfer an 3 Gemüth, 4 fertig mit der Faust,  
und hat überwunden die 6 Sachsen mit 7 sonderbarer 8  
Tapferkeit, und hat 9 befehret die 10 Heyden aus 11 Liebe  
des 13 Evangelii. 13) 1 Corpus 2 fortis 3 animus 4 prom-  
tus manu 8 devincere, vici, 6 saxo, 7 singularis 8 fortitudo  
9 convertere 10 Ethnicus 11 amor 12 Evangelium p. 179

R. 14. Das 1 Gold ist 2 besser als 3 Silber und 4 Kupfer; aber der 5 Diamant ist 6 kostbarer als Gold, und die 7 Tugend ist besser als ein Diamant, und alle 8 Edelgesteine: Denn es ist nichts 9 lieblicher als die Tugend. 14) 1 aurum 2 melior, us, 3 argentum 4 cuprum 5 adamas, antis 6 pretiosus 7 virtus, utis. 8 gemma 9 amabilis. p. 189. §. 3

R. 15. Die Tugend ist auch 1 anständig einem 2 Knaben, 3 Mann, und 4 alten Mann, wie auch den 5 Frauen, und welche 6 begabt sind mit Tugend, die sind auch 7 zu Frieden mit ihrem 8 Stand. 15) 1 dignus 2 puer 3 Vir 4 Senex, nis. 5 Femina 6 præditus 7 contentus 8 fors p. 191. §. 4

R. 16. Dem Menschen ist nicht allein die 1 Speise 2 nöthig, 3 wie das 4 Futter nöthig ist den 5 Thieren, sondern die 6 Kleider sind auch nöthig dem Menschen. 16) 1 cibus 2 opus 3 uti 4 pabulum 5 animal, is. 6 Vestis p. 138. §. 3.

R. 17. Der 1 Haufrath des Diogenes war eine 2 Tasche, welche von leinen war, ein 3 Stoc, welcher war 4 hölzern, und ein 5 Mantel, welcher war von 6 Wolle, welches allen 7 wunderbar schiene. 17) 1 Supellex, Atilis 2 pera 3 linteus 3 baculus 4 ligneus 5 pallium 6 laneus 7 mirabilis p. 134. §. 6.

R. 18. Ein jeder ist 1 geflossen vor sich, ein jeder 2 gefällt sich, ein jeder 3 liebet sich; Christus 4 allein hat sich 5 vor uns 6 gegeben, hat sich nicht 7 geschont. 1. studiosus 2 placere 3 amare 4 solus 5 pro 6 tradere 7 parcere p. 134. n. 1.

R. 19.] Was vor ein Landsmann war Herodes der große? ein 2 Idumæer. Aber was vor Landsleute waren die 3 Weisen? es ist nicht 4 bekant, 5 ob sie 6 Perser gewesen oder 7 Chaldæer. 1 cujas, atis. 2 Idumæus 3 magus 4 constat 5 num 6 Persa 7 Chaldæus p. 201.

R. 20. Die 1 neun 2 Musen sind gewesen 3 Göttinnen der 4 Künsten, und Apollo ist gewesen der 5 Präsident, 6 diesem ist ein 7 Tempel 8 gewidmet gewesen zu 9 Delphi. 1 novem 2 musa 3 dea 4 ars 5 præses, idis. 6 hic, hæc, hoc, 7 templum 8 sacer, cra, crum 9 Delphi, orum. p. 137.

§. 1. Was vor eine 1 Kunst 2 treibest du o Panfa? ich treibe

be

be die 3 Poësie, 4 wie du 5 liebest die Music, 6 derowegen 7 werden wir die 8 Zeit wol an; aber ihr 9 verderbet 10 viel Zeit, und .1 jene sind gar 12 müßig. 13 Fleiß und 14 Frömmigkeit 15 zieren einen 16 Jüngling, aber 17 müßig gehen ist 18 schändlich. Ich und der Paulus 19 meiden auch den Müßiggang, wie du und der Aristoteles 20 geflohen habt die 21 Faulheit. 1 ars 2 exercere 3 poësis, is, ios, eos, 4 sicuti 5 musicam amare 6 propterea 7 impendere bene 8 tempus, oris 9 perdere 10 multum, 11 ille, a, ud. 12 otiosus 13 diligentia 14 probitas 15 ornare 16 juvenis 17 otuari 18 turpis. 19 vitare 20 fugere, fugi, itum, 21 inertia. §. 140. §. 4. & 5. & 6

R. 21 Es 1 würden nicht 2 so viel; Ignoranten sein, sondern 4 mehrere 5 würden werden 6 gelehrte 7 Leute, wenn sie wären 8 fleißig in der 9 Schuhl; aber so 10 bleiben sie 11 unwissend, und werden mit 12 recht 13 genennt, 14 ungerastene Schlingel, und können nicht 15 gemacht werden zu 16 Burgemeister und 17 Rächte, oder 18 Prediger und Lehrer; sondern können 19 kaum 20 Rükster 21 werden. 21) 1 forem 2 tot 3 ignarus 4 plures 5 evadere 6 literatus 7 vir 8 sedulus 9 schola. 10 manere 11 ignarus 12 jure 13 appellari, dici, 14 degener, is, margites æ, 15 creari. 16 Consul 17 consiliarius. 18 concionator 19 vix 20 æditimus, i. 21 fieri. p. 138. §. 2.

R. 22. Picus Mirandulanus war nicht allein von 1 großem Verstand; sondern auch von 2 glücklichem 3 Gedächtnis. 22] 1 magnum iudicium, 2 felix 3 memoria. p. 152. §. 3

R. 23 So daß et sich alles 2 erinnerte, was er 3 gelesen hatte, und 4 keine Sache 5 vergaß. 23) 1 ita ut 2 meminisse, recordari, reminisci, 3 legere 4 nulla res 5 oblivisci p. 175. §. 3

R. 24 Wie Christus sich 1 erbarmt hat des 2 menschlichen Geschlechts, so müssen wir uns auch 3 erbarmen unsers 4 Nächsten, wenn er sich 5 befeißiget seines 6 Amtes: und es ist nicht 7 genug 8 daß wir seinen 9 Zustand 10 bejammern, sondern wir müssen ihm auch 11 helfen. 24] 1 misereri, misertus sum 2 humanum genus, eris, 3 miserescere 4 proximus

ximus, 5 satagere 6 officium 7 satis 8 ut 9 fortuna, 10 miserari 11 opitulari cui. p. 154. §. 4.

R. 25. Die Jugend wird nicht 1 geachtet 2 so hoch, 3 als sie sollte 4 geachtet werden. Dann 5 einige 6 achten die 7 Ehre 8 höher, die 9 meisten schätzen das 10 Reichthum oder 11 Wollüsten 12 am höchsten, und solche achten die Jugend vor 13 nichts, nicht einen 14 Heller, nicht ein 15 Fäßgen.

25) 1 aestimare 2 tanti 3 quanti 4 ducere 5 aliquis 6 facere 7 honor 8 pluris 9 plerique 10 divitiæ 11 voluptas 12 plurimi 13 nihili, 14 assis 15 flocci. p. 184.

R. 26 Susanna ward von zweien 1 Alten 2 angeklagt des 3 Ehebruchs, aber Daniel hat sie 4 überzeugt der 5 Falschheit, und da wurden die 6 Verdamm't 7 zum Tod, welche sie 8 beschuldigt hatten des Ehebruchs, und sie ward 9 losgesprochen von dem 10 Verdacht. 26) 1 senex is, 2 accusare 3 adulterium 4 convincere 5 perfidia 6 condemnare 7 caput, itis 8 arguere, insimulare 9 absolvere 10 suspicio p. 150. §. 1.

R. 27) 1 Kindern 2 stehet es an zu 3 gehorchen ihren 4 Eltern, denselben zu 5 dienen, damit sie ihnen 6 gefallen, denn sie 7 Aßern ihnen, sie 8 eggen ihnen, sie 9 ernden ihnen, und 10 sorgen vor ihre Wohlfahrt. 1) liberi 2 esse 2 parcere 4 parentes. um. 5 servire, 6 placere 7 arare 8 occare 9 metere. 10 consulere salutis p. 159.

§. 1. und solches 1 rechnen alle den 2 Kindern zum 3 Lob, wie 4 es hingegen denen 5 gerechnet wird zur 6 Schande, wenn sie 7 ungehorsam sind den Eltern, und 8 gereicht den Eltern zum 9 Verdruß, ihnen aber zum 10 Schaden. 1 ducere 2 liberi, orum, 3 laus 4 e contrario 5 vertere, tribuere 6 dedecus, oris 7 immorigerus 8 esse 9 molestia 10 detrimentum p. 164. §. 4.

n. 3. 1 Andere 2 loben solche 3 artige Kinder, die Eltern 4 sparen keine 5 Kosten, wenn sie 6 sich bestreüben auf 7 gute Künste, und daß der 8 Medicus 9 curire ihre Krankheit, wenn sie 11 Krauck sind. dieses 12 versichert euch 1 alius 2 laudare 3 puerfrugi 4 parcere 5 Sumtus, us. 6 studere 7 ingenua ars. 8 medicus 9 mederi 10 morbus, 11 agrotare 12 persvadere, p. 161. §. 1.

R, 293

R. 29. Ueberdem 1 zieren die Künsten einen Knaben, sie 2 erfreuen das 3 Alter, sie 4 machen die Knaben beliebt bey 5 Patronen, so daß sie denselben 6 helfen, und 7 besodern zu 8 Aemtern: derowegen 9 folget meinen 10 Ermahnungen, und 11 folget nach 12 großen Männern. 29) 1 ornare 2 oblectare 3 senectus 4 commendare 5 patronus 6 juvare 7 evehere 8 dignitas 9 sequi 10 admonitio 11 imitari 12 magnus vir. p. 172.

R. 29 Als Alexander auf 1 Jerusalem 2 gieng, 3 gieng der 4 Hohepriester zu ihm, damit er den 5 König 6 anredete, 7 dadurch hat er 8 erhalten, 9 daß er zwar in den 10 Tempel gegangen, aber Er hat den Tempel nicht 11 beraubet. 1 Hierosolyma, orum. 2 adire 3 aggredi 4 Pontifex 5 rex regis 6 alloqui 7 quo 8 efficere 9 ut 10 templum subire 11 spoliare p. 168. §. 1.

R. 30) 1 Berlin ist 2 abgelegen von 3 Charlottenburg eine 4 Meile, und von 5 Spandau zwey Meilen, von 6 Brandenburg 7 eine Tag reise, und von 8 Magdeburg 9 mehr als zwey Tage reise. 30) Berolinum 2 distare 3 Charlottopolis 4 milliare: is. 5 Spandovia 6 Brandenburgum 7 iter unius diei 8 Parthenopolis 9 amplius p. 168. §. 2.

R. 31. Christus hat 1 gelehrt die 2 Juden die 3 himmlische Weisheit, und hat ihnen nicht 4 verhehlet den 5 Willen Gottes, hat sie 6 ermahnet zur 7 Buß, und 8 gebeten um 9 Besserung des Lebens, aber sie haben nichts 10 geachtet alle 11 Ermahnungen. 31) 1 docere 2 judæus 3 coelestis sapientia 4 celare 5 voluntas 6 monere 7 pœnitentia 8 rogare 9 emendatio 10 spernere, sprevis, 11 admonitio, p. 171. §. 3.

32. Es ist 1 nichts ganz glücklich, einer 2 ist franck am 3 Kopf, ein 4 ander an den 5 Zähnen, ein ander am 6 Bauch, ein ander am andern 7 Theil des Leibs, einige 8 sterben 9 durch Unmäßigkeit, ein ander am 10 Fieber, ein ander an der 11 Pest, ein ander an 12 der Rose, ein ander aus 13 Zorn, ein ander für 14 Bekümmerniß 15 wenige sterben wenn sie 16 in hohem Alter sind Wie Adam 17 mit 18 Methusalem und mit 19 Seth. 32) 1 nihil est ab omni parte

parte beatum. 2 laborare 3 Caput, itis. 4 alius 5 dens 6 venter, tris 7 pars, tis, 8 mori. 9 intemperantia 10 febris 11 pestis 12 erisipelas, atis. 13 iracundia 14 aegritudo, inis 15 pauci 16 magno natu. 17. cum 18 Methusalemus 19 Sethus p. 179.

R. 33. Viele werden 1 getödet vom 2 Feinde, andere werden 3 zerrissen von 4 Thieren, andere von 5 wilden Schweinen, andere sind 6 umkommen von 7 ungeziffer, einige haben auch 8 grausame Dinge 9 gelitten von den 10 mitbürgern. 32) 1 occidere 2 hostis 3 discerpere 4 bellua 5 aper, apri 6 interire 7 insecta, orum 8 crudelia 9 pati 10 civis, p. 119.

R. 34. Einige 1 sind gewandert aus der 2 Welt, als sie kaum 3 den Fuß gesetzt haben, aus dem 4 Hauß, sind 5 gegangen aus der 6 Stadt, oder sind 7 gegangen aus der Kirch. 33) Et excedere 2 vita 3 pedem efferre, extuli, 4 domus 5 exire. 6 urbs, is, 7 egredi.

R. 35. Also ist auch kein 1 Land 3 vollkommen 3 glücklich; 4 Engeland hat 5 Ueberfluß an 6 Frucht, und 7 hat Mangel an 8 Wein. 9 Frankreich 10 hat Ueberfluß an Wein, und 11 hat Mangel an 12 Silber und Gold: Gruben. 13 Spanien 14 hat Mangel an 15 Einwohner; denn viele 16 Gegenden sind 17 ledig von Einwohnern. 34) Terra 2 plane 3 beatus 4 Anglia 5. abundare 6 frumentum 7 carere 8 vinum 9 Gallia 10 affluere 11 egere 12 auri & argenti fodina 13 Hispania 14 indigere 15 incola 16 tractus 17 vacare p. 187. § 2.

R. 36. Die 1 rebellische 2 Soldaten haben dem Vitellius 3 ausgezogen, seine 4 kostbare 5 Kleider, und selbige 6 geschenkt ihren 7 Freunden, und 8 angekleidet 9 schlechte Kleider, und haben ihn hernach 10 besprenget mit 11 Roht. 1 rebellis 2 miles itis 3 exuere 4 splendidus 5 vestis 6 donare 7 amicus 8 induere 9 vilis 10 aspergere 11 cœnum.

R. 37. Die 1 Kaufleute werden 2 leicht 3 reich, denn sie 4 verkaufen 5 theuer die 6 Wahren, welche sie 7 gekauft haben 8 um einen geringen Preis. Was ihnen 9 kostet 10 acht



acht 11 Groschen; 12 siehet feil bey ihnen um 13 sechzehn Groschen, 14 fodern auch noch mehr / und 15 schlagen die Wahren zu, 16 so theuer, 17 als sie 18 können. 37) 1 mercator 2 facile 3 ditescere 4 vendere 5 magni, magno pretio 6 merx, cis 7 emere 8 parvi, parvo pretio 9 constare 10 octo 11 grossus 12 licere 13 sedecim 14 indicare pluris 15 addicere 16 tanti 17 quanti 18 posse p. 183

R. 38. Nachdem Hannibal 1 erobert hatte viel 2 Beute, 3 verlieh er sich auf seine 4 Macht, 5 genosse des 6 sieg, dessen Er sich hätte 7 gebrauchen sollen, 8 aß die 9 delicatesen Früchten von Capua, 10 prahlete mit seinen 11 Siegen, und 12 freuete sich über sein 13 Glück. 38) potiri, itus 2 præda 3 niti 4 opes, um 5 frui 6 victoria 7 uti 8 vesci 9 delicatus 9 fruges 10 gloriari 11 victoria 12 lætari 13 res prospera. p. 189

R. 39. Nachdem Christus 1 geerzigtet worden den 2 Freytag, und 3 begraben worden, ist Er den 4 Sonntag wieder 5 auferstanden, auf das 6 Fest der 7 Ostern; und da Er noch 8 vierzig Tag gewandelt hatte auf Erden, ist Er 9 aufgefahen gen 11 Himmel, und hat 12 ausgegossen den 13 heiligen Geist auf das Fest der 14 Pfingsten 39) 1 cruci affigere, xi, xum, 2 dies veneris 3 sepelire, ivi, ultum 4 dies solis 5 resurgere 6 festum 7 pascha, tis 8 quadraginta 9 degere 10 ascendere 11 coeli, orum 12 effundere, fudi, fufum 13 spiritus sanctus 14 pentecoste, es p. 187

R. 40 Christus ist 1 gebohren zu Bethlehem, 2 erzogen zu 4 Nazareth, 5 getödet worden zu 6 Jerusalem, nachdem Er 7 gelehret hatte zu 8 Capernaum, zu 9 Sabulon, und ist 10 erschienen den 11 Jüngern zu 12 Emaus, oder bey Emaus. 40) 1 nasci, natus sum 2 Bethlehema 3 educare 4 Nazarethum 5 trucidare 6 Hierosolyma, orum 7 docere 8 Capernaumum 9 Sabulon, is 10 apparere 11 discipulus 12 Emaus untis p. 185.

N. 1. Seine 1 Jünger sind 2 hernach 3 zerstreuet worden, einige sind 4 gegangen nach Rom, andere nach Corinthus, einige nach 5 Athen, einige nach 6 Philippi, andere sind gegangen

gangen 7 aus Asia 8 durch 9 Arabien in Egypten, aber in America ist keiner gewesen? 41) discipulus 2 postea 3 dispergere, si sum 4 ire 5 Athenæ, arum, 6 Philippi, orum 7 ex 8 per 9 Arabia 10 Egyptus 185 n. 2

n. 2) Die 1 Erziehung der Spartaner war 2 rauh; denn wenn die Kinder zu 3 Hause 4 gesänget worden, würden sie 5 geschickt von Hauß auf das 6 Land, damit sie auf dem Land erzogen würden, auf der 7 Erde 8 lägen, von 9 ruben und 10 Wurzeln 11 lebten, damit sie im 12 Krieg 13 hart wären, wenn sie in den Krieg 14 giengen, und 15 kamen nicht nach hauß 16 vor dem 17 zwanzigsten Jahr. 42) 1 educatio 2 aspera 3 domus 4 nutrire 5 mittere 6 rus 7 humus 8 curbare 9 rapum 10 radix 11 victitare 12 bellum, militia 13 durus 14 ire 15 redire 16 ante 17 vigesimus annus p. 185. n. 4

R. 41) Die 1 Lacedæmonier haben 2 gepflegt 3 sparsam zu leben, und 4 niemand hat 5 gedurfft 6 delicat leben, weil sie mußten 7 Straffe 8 geben. 41) 1 Lacedæmonius 2 solere, solitus sum 4 nemo 5 audere, ausus sum. 6 delicate vivere 7 multa 8 solvere.

R. 42) Sie haben 1 geglaubt daß ihre Söhne 2 tapfferer würden, und 3 tüchtiger zum Krieg durch eine 4 harte 5 Erziehung; wie denn auch die 6 historici 7 schreiben, daß die 8 Spartaner seien gewesen, die 9 tapfferste unter allen 10 Griechen. Es ist auch 11 billig, daß die 12 bürger 13 streiten 14 vor das 15 Vaterland. 42) 1 credere, credidi, itum 2 fortis 3 aptus 4 durus 5 educatio, nis 6 historicus 7 scribere 8 Spartanus 9 strenuus 10 Græcus 11 æquus, a, um, 12 civis 13 pugnare 14 pro 15 patria.

Anmerck. 1 hingegen die Athenienser 2 wolten lieber seyn 3 gelehrte Männer, und 4 genennet werden 5 berühmte Philosphi, als 6 grosse 7 Helden seyn. 1) contra 2 male 3 literatus 4 appellare 5 clarus philosophus 6 magnus 7 Heros, ois 8 existere.

§. I. p. 216. Über die 1 Spartaner; 2 glaubten daß man sich mußte 3 befließen auf das 4 Kriegs Wesen, daß man die 5 Waffen 6 tractiren müsse, und den Knaben ward es 7 von  
Ju

Jugend auf 8 beygebracht, §. 2) daß man entweder 9 siegen oder 10 sterben müsse. §. 3.) Daher waren sie auch 11 so 12 begierig des 13 sieges (zu siegen,) daß sie 14 keine Gelegenheit 15 vorbeyleißen zu 16 fechten. §. 4) sie waren auch so 17 fertig zum 18 streiten, so 19 hurtig 20 anzugreifen 21 dem Feind, daß sie 22 lieber 23 starben 24 unter dem 25 fechten. §. 5) als 26 ablieffen 27 vom Fechten. 1) spartanus 2 credere 3 satagere 4 res militaris 5 arma, orum 6 tractare 7 a pueritia 8 inculcare 9 aut vincere 10 mori p. 191 §. 13 11 tam 12 cupidus 13 victoria, vincere 14 nulla occasio 15 praetermittere 16 dimicare 17 promptus 18 pugnare 19 alacer, cris, cre, 20 invadere 21 hostis 22 potius 23 mori 24 inter 25 certare 26 desistere 27 a p. 194

Anmerck. 1 hingegen die 2 Athenienser waren 3 geiffen zu 4 lernen 5 künste, waren 6 geschickt 7 reden zu halten und zu 8 disputiren, und durch 9 Erlernung der Künste, sind viele 10 berühmt worden. 1) e diverso 2 Atheniensis 3 studiosus 4 discere 5 ars 6 idoneus 7 orationem habere 8 disputare 9 addisere 10 inclarescere, inclarui 193

R. 44) 1 Deswegen sind auch 2 viele 3 Jünglinge 4 gereiset nach 5 Athen, zu 6 begreifen die 7 Künste, welche 8 nützlich sind zu begreifen; 9 wie wir reisen nach 10 Halle, nach 11 Franckfurth, nach 12 Paris, zu 13 erwerben die Wissenschaften, welche 14 nöthig sind zu 15 wissen. r. 44) 1 propterea 2 multus 3 juvenis 4 proficisci profectus sum 5 Athenæ, arum 6 comprehendere, di, sum 7 ars 8 utilis 9 uti 10 Hala 11 Francofurtum 12 Parisii, orum 13 acquirere sivi, situm 14 opus 15 scire, scivi scitum p. 198 & 195 197.

R. 45) Denn wie den Spartanern 1 gelegen war 2 in den Waffen berühmt zu werden, so war den Atheniensen gelegen, in 3 Wissenschaften zu 4 excelliren; 5 gleich wie mir so wohl als dir, und Euch so wohl aus uns gelegen ist 6 an dem flor der Wissenschaften. r. 45) 1 interesse 2 inclarescere armis 3 scientia 4 excellere 5 sicuti 6 florere artes p. 156

R. 46 & 47) Den Spartaner war es 1 nicht einmahl 2 erlaubt zu

zu

zu 3 studieren die 4 Beredsamkeit und philosophie, 5 wenn es auch einem 6 beliebt hatte, diese Künste zu 7 erlernen; weil sie 8 meinten, daß die 9 Gelehrtheit 10 nicht anstünde einem Mann, sondern daß nur die 11 Kriegs-Kunst 12 anstünde einem Bürger, derowegen mußten ihre Söhne auch die Kriegs-Kunst 13 lernen 46) 1 ne quidem 2 licet 3 studere cui 4 eloquentia 5 si etiam 6 lubet lubuit 7 addiscere 8 putare 9 eruditio 10 dedecere 11 ars militaris 12 decere 13 discere p. 172

R. 48.) Der Judas hat sich zwar 1 geschämt seiner 2 Veräbterei, 3 so daß er sich auch 4 getödtet hat, weil er des 5 Lebens 6 überdrüssig worden, aber 7 recht hat es ihn nicht 8 gereuet seines 9 Lasters; deswegen Gott sich nicht wird 10 erbarmen des Judas. r. 48.) 1 pudet 2 proditio 3 ita ut 4 occidere 5 vita 6 tædet 7 vere 8 pœnitet 9 facinus, oris 10 miserefeit p. 154

R. 49.) Denn als Er 1 sahe, die 2 anschläge der Juden; 3 urtheilte Er, daß Er ihnen das 4 Geld 5 wieder geben mußte. 49.) 1 videre 2 consilium 3 judicare 4 pecunia 5 reddere p. 199

R. 50.) Nachdem aber die 1 Priester das Geld nicht 2 annahmen, und nachdem das Geld von ihm war 3 geworfen in den 4 Tempel, hat Er sich selbst 5 erhangen auf 6 Antrieb des 7 Teuffels. r. 50.) 1 sacerdos, otis 2 accipere 3 projicere, jeci, projectum 4 templum 5 suspendere, di, lum 6 impulsor 7 diabolus p. 199

R. 51 & 52.) Wenige Menschen 1 leben gemäß der Natur, denn da die Natur ist 2 zufrieden mit 3 wenigem, so 4 verlangen doch 5 theils Menschen 6 überflüssig 7 Speisen 8 Kleider, 9 güter, und sind nicht zufrieden, wenn sie 10 genug Speisen und gutes haben. 51 & 52) 1 convenienter naturæ vivere 2 contentus, a, a 4 desiderare 5 partim hominum, 6 abunde, affatim 7 cibus 8 vestis 9 opes 10 sat, satis p. 157

R. 53) 1 In solche 2 Noth waren die 3 Einwohner zu Samaria 4 gerathen, daß sie 5 den Tag vor der 6 Schlacht 7 mist der 8 Tauben 9 theuer kauften, 10 den Tag nach der Schlacht

Schlacht, 11 Überflus hatten an allem. r. 53.) 1 eo 2 necessitas, atis 3 incola 4 redactus sim 5 prodie 6 strages 7 excrementum 8 columba 9 care emere 10 postridie 11 affluere p. 157

R. 54. Als der 1 Prophet 2 weissagte diese 3 Wohlfeiligkeit, 4 wolten sie ihm nicht 5 glauben, 6 da noch keine 7 Hoffnung wäre, 54 1 Vates 2 vaticinari 3 vilitas anno-nae 4 nolle 5 credere 6 cum 7 spes. p. 202. §. 3

R. 55. 1 Wie aber die 2 Flucht der Feinden 3 kund ward 4 eilte ein solche 5 menge 6 Volcks zum 7 Thor hinaus, daß ein Ritter 8 zertreten ward; 9 woraus zu sehen ist, 10 wie Gott bald helfen könne. R. 56) 20 Lasset uns also nicht 21 zweifeln jemahls, das Gott 22 helff:n werde: ich will das 23 Leben nicht haben, und will nicht 24 gesund seyn 25 wo uns Gott nicht 26 bald 27 hilfft R. 57) 28 Wolte nur Gott! daß wir ihm allzeit 29 vertraueten, 30 so daß wir nur allein zu ihm unsere 31 Zuflucht nehmen R. 58) Ein 32 jeder wird 33 erkennen, daß er alles thun könne; Er 34 weiß auch wohl unsere 35 Noht. r. 55.) 1 ut 2 fuga 3 innotescere, notui, 4 prouere rui 5 turba 6 populus 7 porta, eques itis 8 conculcare 9 ex quo videre est 10 ut 11 auxiliari 12 ne 13 dubitare 14 auxiliari 15 vivere 16 saluus 17 nisi 18 mox 19 iuvare 20 utinam 21 confidere 22 o si! 23 confugere 24 quisque 25 agnoscere 26 scire 27 angustia p. 202. §. 3

R. 59. Als Jonas im 1 Garten 2 unter dem 3 Schatten eines 4 Kürbis 5 saß, 6 freuete er sich sehr, aber als ein 7 Wurm 8 um die 9 Morgen-Röhre den Kürbis 10 zernagete, so daß er 11 verwelechte, da 12 betrübte er sich, so daß er 13 unwillig ward. 59.) hortus 2 sub 3 umbra 4 cucurbita 5 sedere 6 gaudere 7 vertus 8 sub 9 aurora 10 corrodere 11 exarescere 12 dolere 13 indignari p. 126

R. 61. Dann er 1 saß 2 gegen 3 Morgen 4 gegen der Stadt über, daß er sähe, was der Stadt 5 wiederfuhre, weil er nicht 6 zweiffelte, daß Gott die Stadt 7 vertilgen würde. R. 62. aber 8 so groß war die 9 Barmherzigkeit Gottes, daß  
Er

Er die Stadt 10 verschonte; denn als Jonas sie 11 ermahnte, daß sie sich 12 besserten, 13 baten sie Gott daß Er ihnen ihre Sünden 14 verzeihen mögte: Gott hat 15 gezeigt durch dieses 16 Exempel daß Er sey 17 langmühtig 18 zur Straffe, daß (dieweil) er nicht 19 gleich 20 straffet; berowegen hätte Jonas sich sollen 22 erfreuen, daß Gott die Stadt verschont hat, 23 sonderlich, da Er 24 sahe, daß die 25 Einwohner Busse thäten. R. 61.) 1 sedere 2 versus 3 oriens 4 adversus 5 accidere 6 dubitare 7 delere 8 tantus a, um, 9 misericordia 10 parcere cui 11 monere 12 respicere 13 rogare 14 ignoscere 15 ostendere 16 exemplum 17 tardus 18 poena 19 statim 20 punire 21 ideo 22 latari 23 praesertim 24 videre 25 incola 26 poenitentiam agere. p. 205

R. 65. Aber ich 1 fürchte, daß Gott uns 2 bald 3 Straffe, und daß er unser nicht 4 schone, weil wir 5 fortfahren zu 6 sündigen, 7 ob schon Er uns 8 täglich 9 ermahnt zur 10 Busse 11 durch die 12 Prediger des 13 Wortes Gottes, 14 ob schon Er 15 barmherzig ist. 65.) 1 timeo 2 mox 3 punire 4 parcere 5 pergere 6 peccare 7 etli, tametli, quamquam 8 quotidie 9 monere 10 poenitentia 11 per 12 praeco 13 verbum 14 quamvis, licet 15 misericors. p. 206. 202

R. 67. O 1 blinde Menschen! o 2 verkehrte 3 Sünder, 68 4 siehe da 5 so viel 6 Dörffer, Städte, und 7 grosse Länder welche durch Krieg und 8 Pest 9 gestrafft werden. R. 69. 10 Ach ihr 11 armselige 12 wenn ihr euch nicht 13 bekehret, 14 Ach der 15 Verkehrtheit der Menschen! aber 16 höre 17 mein 18 lieber Thomas! höre Jacobus und höre Titius, und 19 wie viel eurer sind! 20 folget meinen 21 Ermahnungen! 22 wehe Euch, wenn ihr dieselben 23 verachtet! 24 ach ihr 25 armselige 26 Jünglinge, 27 sorget vor eure 28 ewige 29 Wolfahrt, 30 lebet wol. 67.) 1 caecus 2 perversus 3 peccator 4 en, ecce 5 tot 6 vicus 7 magna plaga 8 pestis 9 punire 10 heu 11 miser 12 nisi 13 respicere 14 heu 15 perversitas 16 heus 17 meus 18 carus 19 quotquot vestrum sunt 20 sequi 21 admonitio 22 va 23 contemnere 24 ah 25 miser 26 juvenis 27 consulere cui 28 aternus, a, tum, 29 salus 30 valere. p. 176. §. 4.

Das II Curriculum durch den Syntax.

R. 1. **D**er 1 Mensch ist sehr 2 sicher, 3 obschon viele 4 Krankheiten und viele 5 gefahren sind, und der 6 Tod auch 7 gewiß ist; weil die Zeit des Todes 8 ungewiß ist: 9 so gar das 10 Leben 11 selbst ist ein 12 Zugang zum Tod, darum solte der Tod 13 täglich 14 betrachtet werden. *Ann.* Denn 15 Knaben und 16 Mägdelein sind 17 gestorben, wie auch 18 alte Männer u. 19 Frauen gestorben sind, 20 Könige und 21 Königinnen sind nicht 22 befreiet vom Tod. R. 1.) 1 homo 2 securus 3 etsi 4 morbus 5 periculum 6 mors 7 certus 8 incertus. 9 quin 10 vitæ 11 ipse a, um. 12 aditus 13 quotidie 14 considerandus p. 131.) 15 puer 16 puella 17 mortuus. 18 senex, nis. 19 anus, us. 20 rex 21 regina 22 exemptus.

R. 2. **D**enn Alexander der Grosse, der 1 Überwinder 2 Asiens, die 3 Freude der 4 Soldaten, das 5 Wunder 6 Griechenlands ist gestorben, 7 eben so wohl, als Irus der 8 Bettler; und Cleopatra die Königin 9 Egyptens, die 10 Zierde ihrer 11 Zeit ist auch gestorben. R. 2.) 1 victor 2 Asia 3 deliciae 4 miles itis 5 miraculum 6 Græcia 7 æque ac 8 mendicus 9 Egyptus, i. 10 decus 11 atas, tis. p. 132.

R. 3. **S**onderlich sind 1 Fressen, 2 Sauffen, 3 Unzucht, 4 gänge Wege zum Tod, 5 deswegen müssen 6 Mäßigkeit 7 Nüchtheit, und 8 gute Speise Ordnung 9 in acht genommen werden. R. 3.) 1 Gula 2 crapula 3 libido, inis 4 prona via 5 ideo. 6 temperantia, 7 sobrietas 8 diæta 9 observandus, a, um. p. 140. §. 6 & 7.

R. 4. **W**er ist denn ein 1 Sauffer gewesen? Alexander; wessen 2 fresserei ist 3 beruffen? des 4 Kaisers Vitellius. Wem ist die 5 Unzucht 6 schädlich gewesen? dem Kaiser Valentinianus. Wen hat die Nüchtheit 7 beliebt gemacht? den Julius Cæsar. Aber o Cajus Julius Cæsar von wem bist du 8 umgebracht worden? von Brutus und den 9 Rathsherrn. R. 4.) 1 heluo 2 gula 3 nobilis 4 imperator 5 libido 6 noxius 7 commendare. 8 occidere, di, sum. 9 senator. §. 130.

C

R. 5.

R. 5. Der 1 Ruhm Alexanders würde grösser seyn, und das 2 Andencken Vitellii 3 ehrbarer, wenn sie nur 4 so viel 5 Speise und so viel 6 Trancf genommen hätten 7 als 8 nöthig gewesen wäre; Denn die 9 Natur 10 ers fordert 11 so gar viel 12 Nahrung nicht. R. 5.) 1 Gloria 2 memoria 3 honestus 4 tantum 5 cibus 6 potio- nem adhibere, ui, itum. 7 quantum 8 opus 9 natura 10 postulare 11 adeo multum 12 nutrimentum p. 150. §. 3.

R. 6. Es ist 1 zwar 2 niemand unter allen 3 Gries chen 4 tapfferer gewesen als Alexander, er hat 5 zuerst unter allen, die 6 Perser 7 überwunden; welche waren die 8 mächtigste unter allen 9 Völkern, und keiner unter al- len Königen konte ihm 10 widerstehen. Niemand seines 11 Alters war so 12 kühn, und keiner unter der ganzen 13 Armee so 14 unerschrocken vor 15 Gefahren. Er war der tapfferste vom 16 gansen 17 Alterthum; Aber als er 18 allein unter allen mehr 19 sauffen wolte als Proteas, ist er gestorben. Anm. Niemand unter uns 20 trachtet nach einem solchen Ruhm; Wie auch niemand unter euch; deswegen wird unser 21 andencken 22 so wohl, als euer Andencken 23 ehrbarer seyn. R. 6.) 1 Quidem 2 ne- mo 3 Græcus 4 fortis 5 primus 6 Perfa 7 vincere 8 po- tens 9 Gentilis 10 resistere 11 ætas, tis. 12 Audax 13. 13 exercitus, us 14 interritus 15 periculum. 16 Totus, a, um 17 Antiquitas 18 solus 19 potare 20 appetere 21 me- moria 22 æque ac 23 honestus p. 148 §. 2.

R. 7. Xerxes war 1 übermühtig von 2 Gemüht im Glück, aber 3 ängstiglich vor 4 Gefahren, und 5 furcht- sam vor dem Tod, 6 unerfahren des 7 Krieges und 8 trachtete nach 9 fremden Reich, und war 10 begierig 11 des Krieges: Ruhms. R. 7.) 1 Impotens 2 animus 3 anxius 4 periculum 5 timidus 6 imperitus 7 bellum 8 appetens 9 alienum imperium 10 avidus 11 gloria mi- litaris. 145 § 1.

R. 8. Wenn Xerxes wäre gewesen ein 1 Liebhaber des 2 Friedens, und wäre gewesen ein 3 Feind des 4 Krieges

Kriegs, auch 5 beständig in dem 6 Vorhaben, so wär  
er 7 glücklicher gewesen. R. 8.) 1 Amans 2 pax, cis.  
3 fugax 4 bellum 5 tenax 6 propositum 7 felix p. 145.

R. 9. Diogenes war 1 an 2 Neckern, 3 schier 4 na-  
ckend von 5 Kleidern, 6 arm an 7 Geld, und doch war  
er in seinem 8 Fass 9 mehr 10 zufrieden, als andere die da  
sind 11 reich an Geld, 12 reich an Uckern, und deren 13  
Häuser 14 voll sind von 15 Reichthum. R. 9.) 1 pauper  
2 ager, agri 3 fere 4 nudus 5 vestis 6 inops 7 pecunia  
8 dolium 9 magis 10 contentus 11 dives 12 locuples 13  
domus 14 plenus 15 divitiæ p. 147.

R. 10. Ob schon Aëopos war von 1 garstigem 2 Gesichte  
3 mit gebogener Nase, 4 dicken Lippen, auch von 5 bucke-  
ligten Leibe, dennoch war er von grossem 6 Verstand und  
7 lustigem 8 humeur. R. 10. 1 turpis 2 facies 3 sinus  
natus 4 tumidum labrum 5 gibbus, a, um, 6 judicium, 7  
festivus 8 ingenium p. 143.

R. 11. Er war schier 1 gleich einem 2 Monster, aber  
ein 3 Freund der 4 Jugend, ein 5 Feind der 6 Laster, 7  
so gar 8 angenehm dem König Croesus, auch 9 gleiches Al-  
ters mit dem König. Seine 10 Fabeln sind auch 11 nütz-  
lich der 12 Jugend, und 13 bequem zu guten 14 Sitten.  
Nun. Daher 15 offenbahr ist, daß die Jugend nicht 16  
eigen ist den 17 schönen, sondern 18 gemein ist allen Men-  
schen, welche 19 geflossen sind auf die Jugend. R. 11.)  
1 Similis 2 monstrum 3 amicus 4 virtus, tis 5 inimicus 6  
vitium 7 adeo 8 gratus 9 aequalis 10 fabula 11 utilis 12  
juventus, tutis 13 aptus 14 mos p. 259. 15 patere 16 pro-  
prius 17 pulcher 18 communis 19 studiosus. 159

R. 12. Porus ein König von 1 Indien, war 2 lang 3  
füñff 4 Ellen, oder 5 zehen 6 Schuhe. Sesostris 7 vier 8  
Ellen, vier 9 flache Hände, und zwei 10 Zoll. Hingegen Ula-  
dislaus König von Pohlen war ein Elle lang, und die Py-  
gmæi waren nur eine 13 Spanne lang. R. 12.) 1 India 2  
longus 3 quinquè 4 ulna 5 decem 6 pes 7 quatuor 8 cu-  
bitus 9 palma 10 digitus transversus. 11 Contra ea 12 Po-  
lonia 13 spitamap, 168. S. 2.

R. 13. 1 Attila war auch von kleiner Statur, aber 2  
 greßlich von 3 Gesicht, 4 fertig mit der 5 Faust; 6 geschwind  
 von 7 Anschlägen hat viele 8 Länder 9 verwüstet mit 10 un-  
 erhörter 12 Grausamkeit, und 13 erschreckt alle 14 Böcker  
 durch seine 15 Verwüstung, 16 starb an einer 17 Bluts-  
 stürzung. R. 13.) 1 Parva statura 2 torvus 3 vultus 4  
 promptus 5 manus 6 celer 7 consilium 8 terra 9 vastare  
 10 inauditus 12 crudelitas 13 terrere 14 gens 15 vastatio 16  
 perire 17 profluvium sanguinis p. 179.

R. 14. Gleichwie der 1 Walfisch grösser ist als alle  
 2 Fische, so ist auch der 3 Elephant grösser, als alle 4 Thiere  
 und auch 5 klüger; Hingegen ein 6 Pferd ist 7 schöner  
 als ein 8 Elephant. R. 14.) 1 Balæna 2 piscis 3 Barrus  
 4 bellua 5 prudens 6 equus 7 formosus 8 elephas, antis.  
 p. 189. §. 3.

R. 15. Weil Sophi ein 1 Schäfer 2 begabt war mit vie-  
 len Tugenden / und 3 sonderbahrer 4 Tapfferkeit, ward er  
 5 würdig 6 geacht des 7 Königreichs; Aber den 8 Römern  
 war es 9 unanständig, daß das 10 Kaiserthum 11 feil war  
 um 12 Geld. R. 15.) 1 Opilio 2 præditus 3 singularis 4  
 fortitudo 5 dignus 6 putari 7 regnum 8 Romanus 9 indi-  
 gnus 10 imperium 11 venalis 12 pretium p. 191. §. 4.

R. 16. & 17. Einem 1 Studenten ist nicht allein  
 2 nöthig ein 3 gut Gedächtnis, welches 4 behält, was er  
 5 gelesen hat, sondern auch ein 6 gesundes Urtheil, mit wel-  
 chem er 7 beurtheilt alles, was er gelesen; wie Erasmus 8  
 begabt war mit 9 beiden. 10 Über dem ist auch 11  
 Schweiß nöthig, welcher durch 12 Arbeit 13 erweckt wird.  
 Anm. 14 Insbesondere muß er 15 fromm sein, welches  
 das 16 fürnehmste ist unter allen Dingen. R. 16. & 17.)  
 1 Studiosus 2 opus 3 felix memoria 4 retinere 5 legere 6  
 sanum iudicium 7 iudicare 8 præditus 9 utrumque 10 ad  
 hæc 11 sudor 12 labor 13 excitare 14 imprimis 15 pius 16  
 præcipuus p. 138. & 134. §. 6.

R. 18. Denn die 1 Gelehrten sind 2 armseelig, wel-  
 che nur 3 suchen ihren 4 Ruhm, sich 5 gefallen, sich 6 lie-  
 ben, sich 7 vorziehen, andere 8 gegen sich 9 ver-  
 achten.

achten. Welches die 10 größte Thorheit ist. R. 18.) I Literatus 2 miser, a, um. 3 quarere 4 gloria 5 placere 6 amare 7 prapõnere 8 pra se 9 contemnere 10 summa amentia p. 134. n. 1.

R. 19. Ein 1 solcher war Laurentius Valla 2 zwar ein 3 gelehrter Criticus, aber auch so 4 beißig, daß ich 5 nicht weiß, 6 ob einer vor ihm 7 ärger gewesen, und auch 8 zweiffelte, ob einer 9 nach ihm 10 kommen werde. I Anm. Salmasius war auch, 1 prahlerhaftig, denn als Gaulminius ein gelehrter zu ihm 2 sagte, ich, du und Mausacus wollen allen gelehrten 3 widerstehen, wenn sie 4 zusammen stehen. 5 Antwortete ihm Salmasius, Du und er, könnet zu den 6 übrigen 7 treten, ich allein will euch doch widerstehen. II Anm. Denn obschon 1 gelehrt sein, 2 löblich ist; so ist doch das 3 Prahlen 4 schändlich und 5 verhasst III. Anm. Wie hingegen 6 Bescheidenheit, 7 Freundlichkeit, 8 Höflichkeit, einen gelehrten sehr 9 beliebt machen, wie den Reland und andere. IV. Anm. Als die 10 Hirten I Abrahams und Loths 12 zanketen, sagte Abraham zu Loth: Willst du und die 13 deinige zur 14 Rechten ziehen, so wollen ich und die meinige 15 zur Linken uns 16 wenden. So müssen 17 Freunde einer dem andern 18 nachgeben. R. 19.)

I talis 2 quidem 3 eruditus 4 mordax 5 nescire 6 utrum 7 acerbus 8 dubitare 9 post 10 oriri p. 201. I Nam. 1 gloriosus 2 dicere 3 resistere 4 conjunctum esse 5 respondere 6 ceteri 7 accedere p. 140. §. 4. 5. 6. 2 Nam. 1 Eruditum esse 2 laudabilis, 3 gloriari 4 turpis 5 invisus. 3 Nam. 6 Modestia, 7 humanitas 8 comitas 9 commendare 4 Nam. 10 Pastor 11 Abrahamus 12 Jurgare 13 tuus 14 dextrorsum 15 sinistrorsum 16 convertere 17 propinquus 18, cedere.

R. 20. Es wurden 1 mehrere gelehrten 2 sein, wenn nicht der 3 Weg zur 4 Gelehrtheit so 5 schwer wäre: aber da viele 6 zufrieden sind, wenn sie nur 7 scheinen gelehrt, so 8 bleiben sie 9 ungelehrt no 11. Miles Smith ein 10 Englischer Bischof war so gelehrt, daß er 11 genennet ward eine 12 herumwandelnde Bibliothec. Joh. Rainoldus ein

Englischer Theologus ist 13 geneunet worden die dritte Academie. Franciscus Petrarca ist ein 14 Herrlicher der Wissenschaften genannt. Atratus Hugo ein Phoenix seiner 15 Zeit. R. 20.) 1 Plures 2 forem 3 via 4 eruditio 5 difficilis 6 contentus 7 videri 8 manere 9 indoctus 10 Anglicus Episcopus 11 appellari 12 ambulans Bibliotheca, tertia Academia 13 vocari 14 Instaurator litterarum 15 ævum p. 138. § 2.

R. 22 Wie es aber Gelehrten 1 anstehet an 2 Gelehrtheit zu 3 excelliren, so auch an Tugenden. Veit Seckendorff war von 4 sonderbahrer Frömmigkeit. Thomassinus war von 5 freundlichem Naturell. Die Schurmannia war von 6 bescheidenen Sitten. Hingegen Petrus Victorius war von 7 neidischem 8 und trozigem Naturell und 9 hochmüthig. Denn einem Menschen 10 stehet es nicht an hochmüthig zu sein, noch 11 jänckisch; sonderlich sind die 12 Bücher-Diebe 13 aus zu lachen, welche 14 Schriften ausgeben 15 vor die ihrige, welche doch andern Männern 16 gehören. Wie Solinus eine 17 Historie heraus gab, welche dem Plinius 18 gehörte. Solche sind gleich der 19 Dohle, welche sich 20 zierte mit 21 Federn, welche dem 22 Pfau 23 gehörten, und nicht ihrer waren. R. 22.) 1 esse 2 doctrina 3 excellere 4 singularis pietas 5 blandum ingenium 6 modesti mores 7 invindus 8 ferox ingenium 9 superbus 10 esse 11 pugnax 12 plagiarius 13 ridendus 14 scripta edere 15 pro suis 16 esse 17 historiam publicare 18 esse 19 graculus 20 ornare 21 pluma 22 pavo, nis 23 esse. p. 152. §. 3.

R. 23. Gothofredus der 1 berühmte 2 Rechts-Gelehrte war von so 3 glücklichem Gedächtnis, daß er sich im 4 hohen Alter 5 erinnerte vieler 6 Verse, welche er in der 7 Jugend gelesen hatte; aber Menagius hat alles 8 vergessen, was er in der Jugend 9 gelernet hatte. Und Mesala ist gar vergessen seines 10 Nahmens R. 23.) 1 Celeber 2 jurisconsultus 3 tenax memoria 4 provecta atas 5 recordari, reminisci 6 versus, us, 7 juvenus 8 oblivisci, oblitus 9 discere. 10 nomen, inis p. 175. §. 3. R. 24.

R. 24. Obſchon Belifarius der groſſe 1 Held, ſich ſei-  
nes 2 Amtes 3 beſiſſen hatte, und Africa 4 bezwungen, den-  
noch hat ſich Juſtinianus nicht 5 erbarmet über denſelben 5  
ſondern er wäre im 6 Gefängnis vor 7 Hunger geſtorben,  
wenn andere nicht ſeinen 8 Zuſtand bejammert hätten, und  
ihm 9 Almosen gegeben. R. 24.) 1 Heros 2 officium 3  
ſatagere 4 domare 5 miſereri 6 carcer 7 fame perire 8  
miſerari ſortem 9 ſtipem porrigere p. 154. §. 4.

R. 25. 1 So bald die 2 Menſchen 3 angefangen das  
4 Reichthum hoch 5 zu ſchätzen, ſo haben ſie auch ange-  
fangen die Tugend gering 6 zu ſchätzen, und geringer als  
Geld, ja gar 7 vor nichts. Crates aber hat das Geld  
nicht das geringſte geacht, denn er hat daſſelbe 8 geworffen  
in das Meer. R. 25. Quamprimum 2 mortalis 3 coepi  
4 opus 5 æſtimare 6 facere 7 nihili quidem 8 projicere.  
p. 184.

R. 26. Cato iſt 1 vier und vierzig mahl 2 angeklagt  
worden, bald des 3 Ehebruchs, bald des 4 Diebſtahls,  
bald des 5 geraubten gemeinen Guts, und anderer 6 Laſter  
aus 7 Neid, indem er niemahls 8 überzengt worden eines  
Laſters. R. 26.) 1 Quadragies quater 2 accusare 3 adul-  
terium 4 furtum 5 peculatus, us 6 ſcelus, ris 7 invidia 8  
convincere p. 150. §. 1.

R. 27. Derowegen waren die 1 Angeber den Rö-  
mern 2 verhaſt, weil ſie oft 3 ſchadeten 4 ehrlichen Leu-  
ten, und 5 ſtelleten ihnen nach. und das 6 Angeben ward  
7 gerechnet zur Schande. Wie hingegen die 8 Verthei-  
digung der 9 Beklagten 10 gerechnet wurde zum Lob, und  
nicht zur 11 Verachtung; Einem Fürſten gereicht es auch  
zur Verachtung, wenn viele am 12 Leben geſtrafft werden,  
n. 4. wie es auch einem 13 Medicus nicht 14 gereicht zum  
15 Ruhm, wenn viele ſterben, welche er 16 curiren ſolte.  
Doch muß er nicht 17 Schuldige 18 verſchonen, denn ſol-  
ches 19 ſchadet den 20 Frommen. no. 3. Salacon ein 1 Grie-  
che war ſo 2 arm, daß er 3 auſſer dem Leben 4 wenig hatte,  
dennoch wolte er 5 angeſehen ſeyn, als wean er hätte Haus,  
6 Hof, Knecht und 7 Mägde, Aecker, und 8 Vieh. R. 27.)

1 Delator 2 odiosus 3 docere 4 bonus vir 5 insidiari 6 delatio 7 ducere turpitudini 8 defensio 9 reus 10 vertere laudi 11 vituperio 12 capite plectere 13 medicus 14 esse 15 gloria 16 mederi 17 sons 18 parcere 16 nocere 20 probus p. 159. §. 1. n. 3. 1 græcus 2 egenus 3 præter vitam 4 parum est cui 5 videri 6 fundus 7 ancilla 8 pecus.

R. 28. 1 Fürsten müssen 2 beschützen die 3 Unterdrukten, 4 helfen den 5 Elenden, 6 und handhaben die Gesetze, welche sie 7 gemacht haben. Denn 8 wie die Herren sind, so sind auch die Unterthanen. Diese 9 folgen ihrem Exempel, und 10 folgen auch ihren 11 Sitten; und wenn sie auch wollen 12 verheelen ihren 13 Unterthanen ihre 14 Fehler, so 15 erfahren sie selbige doch. (R. 28.) Princeps cipis 2 defendere 3 oppressus 4 juvare 5 miser, a, um, 6 tueri leges 7 facere, condere 8 qualis rex 9 sequi exemplum 10 imitari 11 mos 12 celare 13 subjectus 14 vitium 15 comperire p. 172.

R. 29 Als 1 Begierde des 2 Gewinnes, 3 gehen die 4 Kaufleute nach 5 Indien, 6 fahren über das Meer 7 wagen sich in Gefahr. R. 30. Denn sie sind kaum 8 entfernt vom Tod 9 weiter als eine 10 flache Hand, in dem ein 11 Schifbret nur 12 Dick ist 13 ungefehr vier 14 Zoll. R. 1 Cupiditas 2 lucrum. 3 adire 4 mercator 5 India 6 trajicere 7 adire periculum p. 168. §. 1. 8 abesse 9 longius 10 palma 11 tabula 12 crassus 13 circiter. 14 transversus digitus. p. 168. §. 2.

R. 30. Als König Hiero den Simonides einen 1 klugen Poeten 2 bat um eine 3 Beschreibung Gottes, hat dieser 4 Gebeten den König um 5 Zeit eines Tages. Als Hiero den 6 folgenden Tag den Simonides 7 erinnerte an sein 8 Versprechen, damit er ihn 9 lehrte, die 10 Natur Gottes, hat er sich 11 gebeten Zeit zweier Tagen, hernach dreier Tagen, und als der König ihn fragte um die 12 Ursach, hat er geantwortet 13 je länger ich 14 betrachte die Natur Gottes, je 15 dunkeler ist sie mir. Num. Als Simonides von Hiero gebeten worden um eine Beschreibung Gottes

Gottes, damit er von ihm gelehrt wurde die Natur Gottes, und hernach ermahnet wurde an sein Versprechen, ward von ihm geantwortet, je länger die Natur Gottes von mir betrachtet wird, desto dunkeler wird sie mir.

R. 31. 1 prudens poeta 2 orare 3 definitio 4 rogare 5 spatium 6 sequens dies 7 monere 8 promissum 9 docere 10 natura 11 rogare 12 causa 13 quo diutius 14 considerare. 15 obscurus p. 171. §. 3.

R. 32. Hiero hätte können Gott 1 erkennen an seinen 2 Wercken; denn er hat 3 erschaffen Himmel und Erde durch 4 wunderbare 5 Kraft, nach 6 unendlicher 7 Weisheit: der Mensch 8 übertrifft alle Thiere an 9 Verstand, an 10 Gestalt, mit dem 11 Gesicht, sind wir 12 aufgerichtet; hingegen 13 übertreffen uns viele Thiere an den 14 Sinnen. R. 32  
1 cognoscere 2 opus eris 3 creare 4 mirabilis 5 virtus, tis, 6 infinitus 7 sapientia. 8 superare 9 ingenium 10 species 11 facies 12 creatus 13 vincere 14 sensus. p. 179.

R. 33. Und doch ist es 1 wunder, das Gott von 2 wenigen ist 3 erkannt worden. Obschon viele Götter sind 4 verehrt worden von den 5 Heiden. Mutinus wurde verehrt, damit er die Laster 6 jüdeckte, und die Laverna von den 7 Dieben; und kein 8 Laster kan 9 erdacht werden, welches nicht wäre 10 begangen worden von 11 Jupiter. R. 33.  
1 mirum 2 pauci 3 agnoscere vi, itum. 4 colere 5 ethnicens 6 tegere 7 fur. 8 facinus oris 9 excogitare 10 patrare 11 Jupiter Jovis. p. 119.

R. 34 & 35. Weil Aglai 1 niemahls war 2 gegangen ausser den 3 Grenzen seines Ackers, ward er 4 glücklicher 5 geachtet, als Gyges, welcher hatte 6 Überfluß an Gold, Silber, und 7 hatte keinen Mangel 8 an köstlichem 9 Hausrath. R. 34 & 35. I. nunquam 2 excedere 3 fines 4 ium. 4 felix 5 judicare 6 abundare affluere 7 catere 8 splendidus 9 supellex, stilis. p. 187. §. 2.

R. 36. Als einige 1 Cardinaele die 2 Schwester Sixti V. eine 3 Wäscherin 4 bekleidet hatten mit 5 kostbaren 6 Kleidern, und 7 besprengt hatten mit 8 wohlriechendem Oele,  
E 5 und

und 9 beschenkt hatten mit 10 Kleinodien, damit sie dieselbe 11 führten zu dem 12 Pabst, hat er ihnen 13 den Zugang gewehrt, bis sie ihr die kostbare Kleider 14 ausgezogen, und die 15 schlechte Kleider angezogen hätte. R. 36. 1 purpuratus 2 soror 3 lotrix 4 induere 5 pretiosus 6 venis 7 aspergere 8 redolens oleum 9 donare 10 gemma 11 ducere 12 pontifex 13 prohibere aditum 14 exuere 15 villis vestis.

R. 37. Hermias ein Philosophus, war so 1 gerecht, daß er nichts wolte 2 geringer kaufen als 3 billig wäre; und wenn der Käufer 4 wenig forderte vor die Wahre, 5 botte er so viel, als die 9 Waare bey andern 7 feil war: solche Käufer sind sehr rar, die 9 meisten 10 freuen sich, wenn sie 11 Wohlfeil können kaufen um einen 12 Groschen, was zehn 13 kostet, und um 14 zehn Thaler, was 15 hundert Thaler 16 werth ist. R. 37. 1 justus 2 minoris emere 3 justum 4 parvi. s. parvo pretio indicare mercem 5 licitari 6 merx 7 licere 8 emtor 9 plerique 10 latari 11 parvi, parvo pretio 12 grossus 13 constare 14 decem thaleri. 15 centura 16 valere. esse p. 183.

R. 38. Die 1 Sophisten 2 prahleten sehr mit ihrer 3 Gelehrtheit, und wenn sie 4 überwunden hatten ihren 5 Gegner im 6 disputiren, 7 freueten sie sich über den 8 Sieg, wie ein 9 General, welcher eine Stadt 10 erobert hat. 11 achteten auch die 12 Ungelehrten nicht werth des 13 Gruses oder 14 Gesprächs, wenn sie schon kaum 15 hatten Brod, welches sie 16 aßen, und von 17 Kohl 18 leben mußten. 19 Glaubten auch, daß niemand recht könnte 20 verwalten sein 21 Amt. Hippias 22 rühmete, daß er alles gemacht hatte, was er 23 gebrauchte im Haus, auch seine Kleider, welche er 24 trug. R. 38. 1 Sophista 2 gloriari. 3 eruditio 4 devincere 5 adversarius 6 disputare 7 gaudere 8 victoria 9 dux 10 potiri 11 dignari 12 indolus 13 salutatio, nis 14 colloquium. 15 esse. 16 vesci. 17 olus eris 18 victitare 19 credere 20 fungi 21 munus 22 jactare 23 uti, 24 gestare. p. 183.

R. 39.

R. 39 Wenn ist 1 Constantinopel 2 erobert worden? den 3 fünf und zwanzigsten Tag 4 Maji, im 5 Jahr tausend vierhundert drei und funfzig; 6 wie lang ist die Stadt 7 geplündert worden? drey Tage; wie lang ist sie 8 belagert gewesen? 9 acht 10 Wochen. R. 39, 1 Constantino. polis 2 expugnare 3 vigesimus quintus 4 Majus 5 annus millesimus quadringentesimus quinquagesimus tertius 6 quamdiu 7 diripere, ui, eptum 8 obsidere 9 octo 10 hebdomas adis p. 187.

R. 40. Die 1 Buchdrucker Kunst ist 2 erfunden worden zu 3 Maynz oder 4 Strasburg, und nicht zu 5 Athen, noch zu 6 Carthago. Zu 7 Paris ist 8 berühmt gewesen Stephanus, und zu 9 Venedig Aldus Manutius 10 so wohl durch diese Kunst, als durch Gelehrtheit, 11 jener mußte 12 fliehen von Paris, no. 3. über 13 Basel n. 2. nach Genf in 14 Italien? 1 Annm. 15 hernach ist diese Kunst ans 16 Teutschland, nach 17 Holland, 18 Engeland und 19 Frankreich 20 gebracht worden. Und 21 blühet sehr in Frankreich Engeland, sonderlich in Holland. 2. Annm. nicht allein sind die Teutschen 22 tüchtig zu Künsten, sondern sind auch 23 Tapfer im 24 Krieg; wie sie sind arbeitsam zu 25 Haus und auf dem 26 Feld, deswegen 27 gehen viele so wohl in den Krieg, als auf das Feld; und wenn 28 Bette 29 mangeln 30 schlaffen sie auch auf der 31 Erden. R. 40. 1 Typographia 2 inventus 3 Moguntia 4 Argentoratum 5 Athenæ arum 6 Carthago 7 Parisii orum 8 celesber 9 Venetia 10 tam 11 ille, a, ud, 12 fugere 13 Basilea æ, Geneva 14 Italia 15 postea 16 Germania 17 Belgium 18 Anglia 19 Gallia 20 translatus 21 florere 22 idoneus 23 strenuus 24 bellum, militia. 25 domus 26 rus 27 itare. 28 stratum 29 decesse 30 dormire 31 hamus. 185.

R. 41. Die 1 Holländer 2 streiten zwar, daß Costerus diese Kunst 3 erfunden habe zu 4 Harlem, aber es ist 5 wahrscheinlicher, daß sie 9 erfunden worden zu 7 Maynz; und die Chineser schreiben, daß sie die 8 erfunder seien. Annm. denn die Chineser wollen 9 gehalten werden vor das 10 älteste

älteste Volk, und wollen auch 11 gebohren werden, 12 geschickt zu allen Künsten, ich wil auch nicht 13 läugnen, daß sie seien 14 listige Leute, aber dieses ist auch 15 offenbahr daß ihre Druckerey weit 16 unterschieden seie von der unserigen. S. 41. 1 Batavus 2 contendere 3 invenire 4 Harlemum 5 probabilius 6 inventus 7 Moguntia 8 inventor. 9 haberi. 10 antiquissima gens. 11 nasci 12 idoneus 13 negare 14 callidus 15 liquet, 16 diversus.

R. 43. n. 1. Da nun die 1 Studia leichter worden durch diese Kunst, so müssen die 2 Jünglinge auch 3 lieben die Studia, und desto mehr sich 4 befließen auf die Künste, und müssen 5 obliegen den 6 Wissenschaften n. 3. sie sollen auch 7 begierig sein zu lernen, die 8 Disciplinen, weil sie haben bessere 9 Gelegenheit 10 Anzuschaffen die Bücher; wenn sie nun 11 versäumen die Zeit zu 12 Studieren, wird es ihnen 13 gereichen zur großen 14 Schande R. 43. 1 Studia, orum 2 adolescens 3 amandus, a, um. 4 satagendum 5 studendum 6 scientia p. 194. 7 cupidus 8 disciplina 9 occasio 10 comparare libros 11 negligere 12 studere 13 esse 14 dedecus, oris. p. 193.

n. 4. derowegen seiет 1 munter zum lernen, ener 2 Mäxter ist am 3 bequemsten zum Studieren, damit ihr 4 tüchtig werdet zu 5 Verwalten allerley Aemter. n. 5. aber die 6 Gelehrtheit wird nicht 7 erworben durch 8 müßig gehen und 9 spazieren, sondern durch Lesen und 10 Nachtwachen: durch 11 imitiren große Männer, als den Justus Scaliger, welcher in 12 zwei Tagen hat 13 durchgelesen den ganzen Homerus und in vier 14 Wochen alle 15 Griechische Auctores. n. 4. alacer 6 atas, 3 idoneus 4 aptus 5 gerere honores 6 eruditio acquirere 8 otari 9 ambulare 10 lucubrare 11 imitari, 12 duo dies 13 perlegere. 14 hebdomada 15 græcus. p. 193.

R. 44. Pythagoras ist 1 gereiset in 2 Phœnicien und 3 Egypten zu 4 erlernen die Philosophic; und Democritus ist gereiset in Judien und 5 Æthiopien, die 6 Gymnosophisten zu 7 hören und zu sehen, welches nun nicht 9 nöthig, denn da

Da wir haben die 10 Menge der Bücher N. 2. sind die Kün-  
ste 11 leicht zu 12 verstehen, welche 13 zu vor 14 schwer  
waren zu 15 begreifen. Doch ist das 16 reisen noch 17 an-  
genehm, denn gelehrte Männer sind angenehm zu hören  
und zu sehen. R. 44. Proficisci 2 Phoenicia 3 Ægyptus 4  
comprehendere, di, sum 5 Æthiopia 6 Gymnosophista 7  
audire 8 videre di, sum, 9 opus 10 copia 11 facilis 12 per-  
cipere, cepi, ceptum, 13 ante 14 difficilis 15 intelligere exi,  
ectum peregrinari 17 jucundus. p. 198 195. 197.

R. 45. Sonderlich ist einem 1 Studenten gelegen eine  
gute 2 Bibliothec zu haben, wenn sie schon nicht 3 groß ist.  
Mir ist gelegen an 4 historisch Büchern, dir ist gelegen an  
5 medicinischen Büchern, Euch 6 Juristen ist gelegen 7 Ju-  
ristische Bücher zu haben, uns allen aber ist gelegen gute  
Bücher zu haben. R. 45. 1 Studiosus 2 Bibliotheca 3 ma-  
gnus historicus liber. 5 medicus 6 Ju- ris Studiosus 7 juris  
dicus p. 156.

R. 46. Denn es 1 gefällt nicht allen, sich zu 2 befließigen  
auf alle 3 Wissenschaften, wie Lambecius, Grotius, Placcius  
und andere. Es ist auch nicht allen 4 erlaubt 5 wegen ih-  
rer 6 Geschäften. Es ist uns auch 7 offenbahr, daß wenis-  
ge 8 geschickt sind zu vielen Künsten. R. 46. 1 placet 2  
studere cui 3 disciplina 4 licet 5 per 6 occupatio 7 liquet  
8 aptus p. 172.

R. 47. Nichts destoweniger, 2 stehet es 3 einem jeden an,  
seine Kunst 4 wohl zu verstehen, wie es einem jeden 5 übel  
anstehet, 6 unwissend zu sein in seiner Kunst, deswegen 7  
soltten 8 alle und jede 9 fleißig sein. R. 47. Nihilominus  
2 decet 3 unusquisque 4 callere 5 dedecet 6 ignarus cujus  
7 oportet 8 singuli 9 assiduus p. 172.

R. 48. Aber wie es die 1 faulen 2 verdrieset der 3 Ar-  
beit, so wird es auch die 4 Nachlässigen 5 reuen ihrer 6  
Nachlässigkeit, und die 7 unwissenden werden sich 8 schä-  
men ihrer 9 Unwissenheit, und niemand wird sich 10 era-  
barmen über solche 11 tauge nichts. R. 48. 1 piger 2 pigere  
3 labor 4 negligens 5 poenitere 6 negligentia 7 ignarus 8  
pudet 9 ignorantia 10 miseret 11 inutilis p. 154.

R. 49.

R. 49. Welche also 1 trachten nach dem 2 Ruhm der Gelehrtheit, und 3 meiden eine solche 4 Schande, 5 sollen denken, Anm. daß sie müssen 6 fleißig 7 hören ihre 8 Lehrer, und müssen 9 fleißig lesen 10 Bücher, und 11 oft besuchen 12 Bibliotheken. Cleantes hat des 13 Nachts Wasser 14 getragen, damit er 15 bey Tage den Zeno hören könnte. R. 49. Appetens 2 gloria 3 fugiens 4 dedecus. oris. 5 cogitent 6 diligenter 7 audiendus 8 Magister, tri. 9 legendus 10 volumen inis, 11 frequentandus 12 bibliotheca 13 noctu 14 portare 15 diu. p. 199.

R. 50. Wenn Melanchthon 1 docirte, 2 lieffen über 3 zwentausend Zuhörer zusammen. Und wenn Passeratius 4 laß, 5 versamleten sich auch die 6 Mächte. Ich 7 wünsche auch, daß auf mein 8 Arachten viele fleißiger 9 werden. R. 50. docens 2 confluere 3 bis mille auditores 4 legere 5 convenire 6 consiliarius 7 opto 8 suavor 9 fieri p. 199.

R. 51 & 52 Ihr müßet aber auch 1 euerer Gesundheit gemäß 2 ruhen vom studieren. Es ist doch Zeit 3 genug 4 zum studieren. Denn 5 theils der Gelehrten haben 6 Franck gelegen an 7 Stein und 8 Podagra, wie Schilterus, theils der Gelehrten sind 9 blind worden, wie Castellus theils ihrer sind 10 frühzeitigen gestorben wie Morhof, weil sie 11 gar zu wenig 12 Ruhe gehabt haben, und 13 gar zu viel arbeit. R. 51. 1 Congruenter valetudini 2 quiescere 3 satis 4 ad 5 partim 6 laborare 7 calculus 8 podagra. 9 cacus 10 mature mori 11 nimis parum 12 quies 13 nimium p. 157.

R. 53. Turnebus hat nicht allein den 1 Tag vor seiner 2 Hochzeit 3 fleißig studirt, und den 4 Tag nach seiner Hochzeit, sondern 5 selbst auf den Tag der Hochzeit Vieta ein Mathematicus 6 saß oft 7 drei Tag aneinander, ohne 8 essen und 9 schlaff. R. 53. pridie 2 nuptiar 3 diligenter studere 4 postridie 5 ipso die 6 sedere 7 triduum continuum 8 cibus & somnus p. 157

R. 54. Da nun so viel Männer durch die 1 studien 2 berühmte

rühmt worden, und auch 3 geehrt worden. R. 55. Wie dem Erasmus eine 4 statue aufgerichtet worden, in Roter-  
dam. R. 56. so 6 lasset es nicht 7 ermangeln an euere 8  
Pflicht, mein lieber Marlias, Anchises, Petrus, Antonius  
Alexis und ihr 9 übrige. Ich will nicht 10 leben! es wird  
Euch 11 reuen. Ihr werdet 12 dermahleins 13 sagen. R. 57  
14 wolte Gdt daß wir wären fleißig gewesen. R. 58. nie-  
mand unter euch 15 siehet nicht, daß ich es 16 wohl mit euch  
meine. Wenn ihr 17 kommt 18 in die Schule. R. 59. 19 um  
20 sieben Uhr, oder 21 sitzet zu Haus in der 22 studier-  
Stube, um den 23 Abend, oder 24 unter einem Baum im  
Garten; 25 vergesset ja nicht euere Pflicht. R. 54. studia  
orum. 2 inclarescere inclarui. 3 honorare 4 statuum excita-  
re 5 Roterodamum 6 ne; non 7 deesse 8 officium 9 ceteri;  
10 vivere 11 poenitere 12 aliquando 13 inquam 14 utinam,  
15 videre 16 cupere cui. 17 venire 18 in 19 sub 20 hora  
septima 21 federe 22 museum 23 vespera 24 sub 25 nolite  
oblivisci p. 202.

R. 61. Ihr seid den studiis 1 gewidmet (a) daß ihr Ge-  
lehrte Männer 2 werdet. Die Künste sind auch so 3 ange-  
nehm (c) daß sie mit 4 recht geliebet werden. Euere Cla-  
ren 5 ermahnen und 6 bitten Euch, daß ihr keinen Fleiß 7  
sparet, die Lehrer 8 befehlen euch, (d) daß ihr fleißig 9 zu-  
höret. Denn es 10 verdriefet die Lehrer (a) daß ihr so  
nachlässig seid, ihr 11 thut auch wohl (b) daß ihr fleißig  
seid; und werdet euch auch dermahleins 12 freuen (c) daß  
ihr ein 13 Genügen gethan habt eurem 14 Amte. R. 61 1  
destinatus 2 evadere 3 svavis 4 jure 5 hortari. rogare 7  
parcere cui 8 jubere 9 auscultare 10 pungit 11 bene facere  
12 gaudere 13 satisfacere 14 officium.

R. 64. Ihr müßet euch 1 fürchten, daß euch die Eltern  
2 enterben, und daß ihr auch keine 3 Bedienung bekom-  
met, oder daß ihr nicht 4 tüchtig seid zur 5 Bedienung,  
obchon ihr 6 erwachsen seid. R. 64. timere 2 abdicare  
3 impetrare munus 4 aptus cui 5 honores 6 adultus.

R. 67.

R. 67. **D** 1 unglücklicher = Jungling, welcher so 3  
 trüg ist! 4 **S**iehe da so viel 5 **E**lende! welche die Zeit 6  
 liederlich zugebracht, und welche 7 **K**lagen; 8 **A**ch wir elen-  
 de Menschen! 9 **A**ch 10 **e**lender Zustand, darinn wir leben!  
**S**onderlich 11 **h**öre du **S**ofias! **D**u **T**itus! **D**u **M**evius!  
**D**u **F**aber! **D**u **P**aris! 12 **W**ehe euch, wenn ihr euch nicht 13  
 bessert. **A**ch ihr elende Knaben! **E**i was vor eine **N**achlä-  
 sigeit! **i**ch 14 **b**itte euch 15 **u**m euerer 16 **W**ohlfahrt wissen!  
 17 **e**rweist euch 18 **f**leißig, und 19 **l**ebet wohl. (R. 67.)  
 1 **I**nfelix 2 **j**uvenis 3 **s**egnus 4 **e**n, ecce 5 **m**iser, i. 6 **p**er-  
 dere 7 **q**ueri 8 **h**em, heu 9 **e**heu 10 **m**isera conditio 11 **h**eus  
 12 **v**a 13 **e**mendare 14 **o**rare 15 **p**er 16 **s**alus 17 **p**raestare 18  
 19 **a**ssiduus 19 **v**alere.



03  
t 6  
en-  
en!  
us!  
13  
ld-  
en!  
7.)  
er-  
eus  
: 18



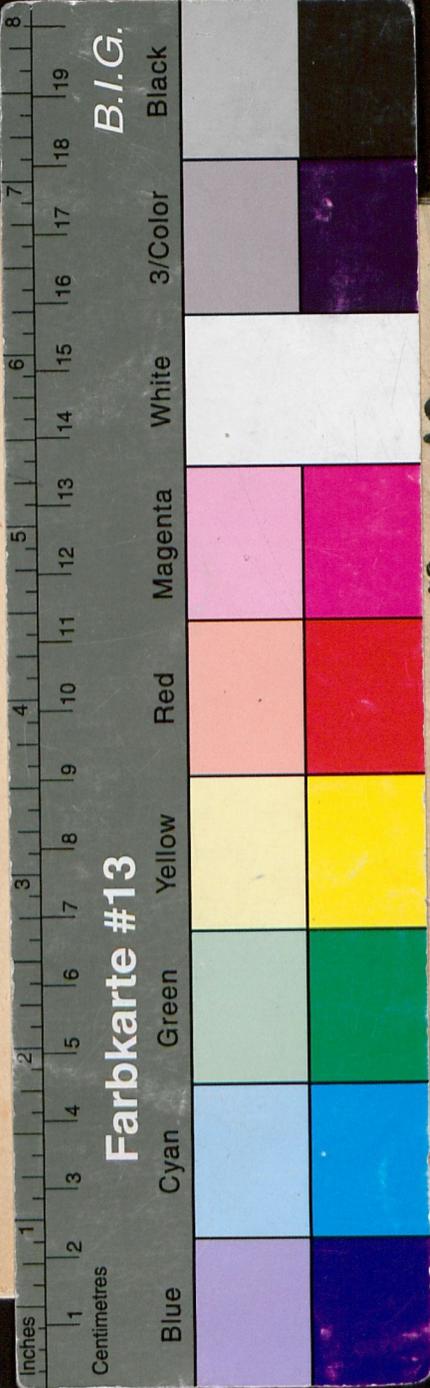
gc 1121 <sup>b</sup>20

(x 2587/160)



Paul Friedrich  
Buchbindermelster  
Merseburg a. S.





**Richter**  
 Der  
**Latteinischen Grammatic**  
 oder  
**Exercitia,**  
 Welche so wohl nach der Langischen  
 als Märckischen kleinen Grammatic  
 eingerichtet,  
 wodurch dieselbe  
 Auf eine leichte Weise  
 in kurzer Zeit  
 Der anfangenden Jugend  
 kan beygebracht werden  
 von  
**FRID. MUZELIUS**  
 Des Joachimsthalischen Gymnasii  
 Prof. und Con-Rect.  
 Cum Privilegio Regio

---

Zu finden in Berlin bei David Gottlieb Schak  
 an der langen Brücke.

